



STADT VÖLKLINGEN



Beteiligungsbericht

2016

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen	4
1.1	Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung	4
1.2	Übersicht der Beteiligungen	5
2	Bericht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)	6
2.1	Stadtwerke Völklingen Holding	6
2.1.1	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH	13
2.1.2	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH	17
2.1.3	Energiedienstleistung Völklingen GmbH.....	21
2.1.4	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH.....	25
2.1.4.1	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH.....	29
2.1.5	Feuerbestattung Völklingen GmbH	30
2.1.5.1	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH	34
2.1.6	Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH	38
2.1.6.1	Meeresfischzucht Völklingen GmbH i. L.....	43
2.1.6.2	Biogasanlage Völklingen GmbH.....	47
2.2	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation u. Stadtmarketing VK mbH	51
2.3	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH	55
2.4	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH	59
2.5	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH	63
2.6	Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form	67
2.6.1	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG	67
2.6.2	Baugenossenschaft Saarland eG	67
2.6.3	Volksbank Westliche Saar plus eG	67
2.6.4	Ekz.bibliotheksservice GmbH.....	68
3	Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände	69
3.1	Grundstücks- und Gebäudemanagementbetrieb der Stadt Völklingen	69
3.2	Entsorgungszweckverband Völklingen	71
3.3	WasserZweckVerband Warndt	75
3.4	Sondervermögen Abwasser	79
3.5	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt	80
3.6	Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form	81
3.6.1	Zweckverband eGo-Saar	81
3.6.2	Zweckverband ÖPNV auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken	81

Abkürzungsverzeichnis

ABG	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
BIV	Biogasanlage Völklingen GmbH
EDL	Energie-Dienstleistung Völklingen GmbH
eGo	Zweckverband eGo-Saar
EKZ	Ekz.bibliothekservice GmbH
EZV	Entsorgungszweckverband Völklingen
FBV	Feuerbestattung Völklingen GmbH
GAV	Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH
GGM	Grundstücks- und Gebäudemanagementbetrieb der Stadt Völklingen
GkB	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH
GSW	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
GWIS	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH
KSVG	Kommunaleselbstverwaltungsgesetz
MFV	Meeresfischzucht Völklingen GmbH
SEV	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH
SGA	Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH
SNS	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH
SSK	Stadtsparkasse Völklingen
SWV Holding	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH
SWV Netz	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH
SWV Vertrieb	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
VFS	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH
VVB	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH
VVG	Völklinger Verkehrsgesellschaft mbH
WZV	Wasserzweckverband Warndt
ZKE	Zentraler Kommunalen Entsorgungsbetrieb
ZVRW	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

Impressum

Stadt Völklingen
FB 1 – Fachdienst 12 Steuerungsunterstützung
Postfach 10 20 40
66310 Völklingen

1 Vorbemerkungen

1.1 Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung

Gemäß § 115 Abs. 2 KSVG hat die Stadt jährlich einen Bericht über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen.

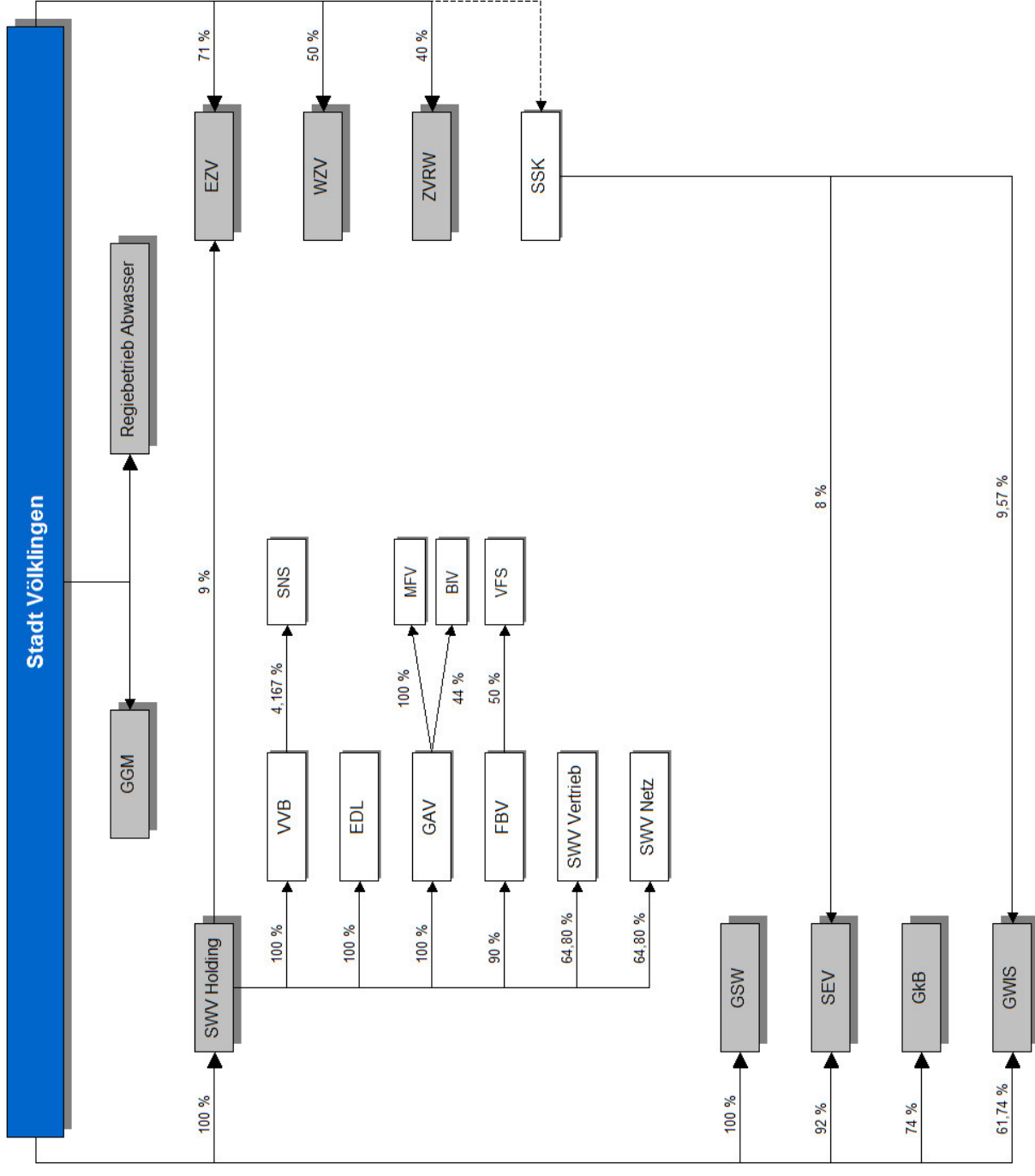
Der Beteiligungsbericht soll für jedes Unternehmen mindestens darstellen

- a. den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe, die Beteiligungen des Unternehmens
- b. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks
- c. in Grundzügen den Geschäftsverlauf für das jeweils letzte Geschäftsjahr, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens.

Gemäß § 115 Abs. 2 Satz 3 KSVG wird bei den Unternehmen, bei denen der Stadt nicht mehr als ein Viertel der Anteile gehört, von der Darstellung zu Buchstabe c. abgesehen.


Damit eine umfassende Berichterstattung über die Ausgründungen und Beteiligungen der Stadt Völklingen erfolgt, wird im Teil 3 ergänzend zum Beteiligungsbericht gemäß § 115 KSVG auch zu den Betrieben in öffentlich-rechtlicher Form berichtet.

1.2 Übersicht der Beteiligungen



2 Bericht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)

2.1 Stadtwerke Völklingen Holding

SWV Holding	
Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter	Stadt Völklingen (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist die einheitliche Leitung über mehrere Kapitalgesellschaften aus den Bereichen der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung damit zusammenhängender Aufgaben und des öffentlichen Personennahverkehrs mit dem Zweck der Bereitstellung dieser Leistungen. Das Unternehmen hält dazu Beteiligungen an Gesellschaften.</p> <p>Gegenstand des Unternehmens ist auch die Beteiligung an Gesellschaften und Einrichtungen in den Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abfallentsorgung - Feuerbestattung <p>sowie die Durchführung von damit im Zusammenhang stehenden Infrastrukturmaßnahmen.</p> <p>Im Einzelnen gehören zum Unternehmensgegenstand</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zwecke der Gesellschaft in Zusammenhang stehen - Entwicklung von Konzepten und Planungen in den Bereichen der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung damit zusammenhängender Aufgaben und des öffentlichen Personennahverkehrs - Wahrnehmung sonstiger Managementaufgaben - Beteiligung an Gesellschaften und Einrichtungen der Abfallentsorgung und der Feuerbestattung
Geschäftsführung	Michael Böddeker
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Gemäß § 10 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages in der Fassung vom 2. Mai 2011 besteht der Aufsichtsrat aus 15 ordentlichen Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem ersten hauptamtlichen Beigeordneten (Bürgermeister) 13 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrat entsandt wird. Außerordentliche Mitglieder nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu</p>

	<p>stellen, teil. Der Leiter der Kämmererei der Stadt Völklingen sowie ein vom Betriebsrat zu bestimmendes Mitglied des Betriebsrates der Gesellschaft gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Erik Kuhn Rolf Deubel Dieter Peters Brunhilde Folz Wolfgang Willeke Dagmar Galinowski Dr. Gerold Fischer Stefan Rabel Patrick Becker Rüdiger Hirtz Gisela Rink Berthold Wirbel Klaus Degen</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Dieter Müller Berthold Annel</p> <p>Beratende Mitglieder: Hans-Günter Grasmann Wolfgang Jelinski</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Netz GmbH (64,8 %) - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (64,8 %) - Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (100 %) - Energiedienstleistung Völklingen GmbH (100 %) - Gewerbeansiedlungsges. Völklingen mbH (100 %) - Feuerbestattung Völklingen GmbH (90 %) - Entsorgungszweckverband Völklingen (9 %) - Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH (1,08 %) - Neustromland GmbH & Co. KG (5,26 %) - Forbach Expansion (0,83 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Holding und der SWV Netz vom 25./29. Mai 2007 - Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Holding und VVB sowie EDL mit Wirkung zum 1. Januar 2002 - Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Holding und der SWV Vertrieb mit Wirkung zum 1. Januar 2007 - Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Holding und der FBV mit Wirkung zum 1. Januar 2008 - Cash-Pool-Vertrag zwischen der SWV Holding und der GAV vom 22. August 2016
Verbindung zum städtischen Haushalt	keine

Darstellung der Lage

Im Hinblick auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erläutert die Geschäftsleitung, dass nach einem Jahresfehlbetrag von 15.802 T€ im Vorjahr, der hauptsächlich aus der Wertberichtigung der Beteiligung an der Meeresfischzucht Völklingen GmbH resultierte, im Berichtsjahr wieder ein Jahresüberschuss in Höhe von 82 T€ erzielt werden konnte. Der Bilanzverlust beträgt 28.581 T€ nach 28.663 T€ im Vorjahr.

Umsatzerlöse, die hauptsächlich durch die Geschäftsbesorgung, Personalgestellung und Dienstleistungen für Konzerngesellschaften erwirtschaftet werden, lagen mit 4.745 T€ um 30 T€ unter dem des Vorjahres.

Durch bestehende Ergebnisabführungsverträge mit Tochtergesellschaften, die das Finanzergebnis stark beeinflussen, ergaben sich Erträge aus Gewinnabführungen von insgesamt 4.151 T€ (Vorjahr: 4.248 T€) und Aufwendungen aus Verlustübernahme in Höhe von 905 T€ (Vorjahr: 1.904 T€). Die Aufwendungen ergaben sich ausschließlich aus dem Jahresfehlbetrag der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH, der laut Sanierungsgutachten dauerhaft unter 1.000 T€ liegen soll.

Die Gesellschaft konnte ihren Zahlungsverpflichtungen im Berichtsjahr vollumfänglich nachkommen, hat Tilgungen von Krediten und Darlehen in geringfügigem Umfang getätigt und konnte zum Bilanzstichtag liquide Mittel in Höhe von 753 T€ (Vorjahr: 448 T€) nachweisen. Das Eigenkapital wurde im Vorjahr durch die aufgelaufenen Verluste vollständig aufgebraucht.

Voraussichtliche Entwicklung

Als bestandsgefährdendes Risiko führt die Geschäftsführung die Ereignisse rund um die Meeresfischzucht Völklingen GmbH auf. Diese sind zwar bilanziell verarbeitet, werden den Stadtwerke Konzern – insbesondere die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH, die die Verbindlichkeiten der Meeresfischzucht übernahm – finanziell allerdings noch mehrere Jahre herausfordern. Durch die vorgenannten Ereignisse ist das Eigenkapital zwar komplett verbraucht, jedoch besteht aufgrund der positiven Fortführungsprognose derzeit keine Insolvenzantragspflicht.

Zukünftige chancenreiche Vorhaben bestehen insbesondere bei den Beteiligungsunternehmen, die durch Ergebnisabführungs- und Geschäftsbesorgungsverträge maßgeblichen Einfluss auf die Finanzlage der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH haben. Hierunter fällt zum einen der in 2016 begonnene Aufbau von Energiedienstleistungen und energiesparenden Produkten, der weitere Geschäftsfelder erschließen und die Kundenbindung stärken soll. Zum anderen schaffte die Umstellung der Energiebeschaffung dem Vertrieb generell einen größeren Spielraum, sodass attraktivere Kombi- und Festpreisprodukte auf den Markt gebracht werden konnten, die Kunden binden bzw. neu hinzugewinnen sollen. Darüber hinaus ist ein neues Kundenzentrum mit attraktiven Beratungsangeboten entstanden, das weiter ausgebaut werden soll und beispielsweise durch Leistungen im Rahmen der Elektromobilität die Attraktivität der Stadtwerke erhöhen soll. Die Kommunikationsoffensive umfasst die Bereitstellung von Kundeninformationen sowie der Website mit Kundenportal in jeweils sieben Sprachen und eine Professionalisierung der Pressearbeit verbunden mit neuen Dialogangeboten. Diese gezieltere und direktere Kundenansprache sowie eine deutlich höhere Transparenz sollen die Kundenbindung stärken, Kunden zurückgewinnen und den entstandenen Imageverlust reduzieren.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH zum 31.12.2016 [€]

	31.12.2016	31.12.2015		31.12.2016	31.12.2015
AKTIVA			PASSIVA		
A. Anlagevermögen	16.410.178,57	16.614.464,03	A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	294.672,00	337.683,00	I. Stammkapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	1.205.400,00	1.276.737,00	II. Kapitalrücklage	22.465.000,91	22.465.000,91
III. Finanzanlagen	14.910.106,57	15.000.044,03	III. Bilanzverlust	28.580.692,40	28.662.533,56
B. Umlaufvermögen	6.413.423,84	5.943.916,19	IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	6.065.691,49	6.147.532,65
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	2.494.397,01	3.301.183,22
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	291.094,67	303.566,40	1. Pensionsrückstellungen	593.921,00	607.696,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.331.124,50	4.781.752,76	2. Steuerrückstellungen	611.909,51	1.043.189,57
3. Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen	11.790,00	1.080,00	3. Sonstige Rückstellungen	1.288.566,50	1.650.297,65
4. Forderungen gegen die Stadt	3.122,01	183.647,94	C. Verbindlichkeiten	26.396.755,40	25.404.729,65
5. Sonstige Vermögensgegenstände	23.503,10	226.306,79	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.694.214,87	18.760.058,54
II. Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	752.789,56	447.562,30	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	126.421,51	661.916,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.858,51	0,00	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.639.867,42	3.776.634,10
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	6.065.691,49	6.147.532,65	4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	4.140,10
Bilanzsumme	28.891.152,41	28.705.912,87	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	2.159.868,84	2.077.794,35
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	776.382,76	124.186,24
			Bilanzsumme	28.891.152,41	28.705.912,87

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	4.744.917,53	4.775.410,85
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.100.447,19	3.422.877,95
3. Personalaufwand	2.911.582,61	4.701.021,98
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	246.547,27	1.881.466,52
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.855.755,97	3.962.924,31
6. Erträge aus Beteiligungen	34.847,42	33.764,34
7. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	4.150.962,43	4.248.098,12
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	36.957,79	204.777,72
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	47.538,47	1.080,00
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	14.628.928,32
11. Aufwendungen aus Verlustübernahme	904.691,50	1.904.341,85
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	938.123,42	560.261,79
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.155.499,18	794.180,04
14. Ergebnis nach Steuern	103.470,88	-15.747.115,83
15. Sonstige Steuern	21.629,72	54.592,27
16. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	81.841,16	-15.801.708,10
17. Verlustvortrag	-28.662.533,56	-12.860.825,46
18. Bilanzverlust	-28.580.692,40	-28.662.533,56


Konzernbilanz zum 31.12.2016 [€]

	31.12.2016	31.12.2015		31.12.2016	31.12.2015
AKTIVA			PASSIVA		
A. Anlagevermögen	51.844.785,40	52.490.994,78	A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	513.283,00	464.928,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	49.409.002,96	50.005.567,34	II. Kapitalrücklage	22.465.000,91	22.465.000,91
III. Finanzanlagen	1.922.499,44	2.020.499,44	III. Konzernbilanzverlust	31.084.986,21	32.571.267,50
B. Umlaufvermögen	26.775.770,78	28.938.296,66	IV. Nicht beherrschende Anteile	8.429.919,03	8.422.998,21
I. Vorräte	1.008.894,76	3.658.452,83	V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	140.066,27	1.633.268,38
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Unterschiedsbetrag aus der	6.272.764,20	6.272.764,20
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.311.561,85	8.601.184,99	Kapitalkonsolidierung		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein	19.065,20	74.829,62	C. Sonderposten für Investitionszuschüsse	5.771.984,05	5.891.716,05
Beteiligungsverhältnis besteht			zum Anlagevermögen		
3. Forderungen an die Stadt	2.560.736,94	2.830.726,15	D. Empfangene Ertragszuschüsse	229.376,74	325.989,01
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.099.064,25	1.387.042,70	E. Rückstellungen	8.148.811,59	8.872.269,61
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	12.776.447,78	12.386.060,37	1. Rückstellungen für Pensionen	593.921,00	607.696,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	14.470,54	177.102,62	2. Steuerrückstellungen	654.566,08	1.350.084,57
D. Aktive latente Steuern	75.300,00	0,00	3. Sonstige Rückstellungen	6.900.324,51	6.914.489,04
E. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	140.066,27	1.633.268,38	F. Verbindlichkeiten	58.427.456,41	61.876.923,57
Bilanzsumme	78.850.392,99	83.239.662,44	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	40.778.665,26	43.744.747,29
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.331.846,49	3.559.714,37
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen,	41.323,11	343.806,76
			mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.760.704,31	1.525.197,40
			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	5.729.144,97	6.267.071,34
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	6.785.772,27	6.436.386,41
			Bilanzsumme	78.850.392,99	83.239.662,44

Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	54.915.880,05	54.200.831,21
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-228.323,00	-1.682.768,89
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	236.306,36	263.056,92
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.745.684,36	5.530.199,34
5. Materialaufwand	30.518.369,41	32.948.229,49
6. Personalaufwand	9.551.267,46	11.945.640,52
7. Abschreibungen	4.200.250,71	6.506.949,99
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.749.215,33	7.866.034,56
9. Erträge aus Beteiligungen	134.847,42	109.201,86
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.157,99	8.311,75
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	220.281,01	5.245,93
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.730.010,46	1.798.555,00
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.348.093,32	988.266,45
14. Ergebnis nach Steuern	2.932.627,50	-3.619.597,89
15. Sonstige Steuern	166.365,39	147.007,81
16. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	2.766.262,11	-3.766.605,70
17. Nicht beherrschende Anteile	1.279.980,82	1.045.935,81
18. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	32.571.267,50	27.758.725,99
19. Konzernbilanzverlust	31.084.986,21	32.571.267,50

2.1.1 Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH

<p style="text-align: center;">SWV Vertrieb</p>	
<p>Stammkapital</p>	<p>6.000.000 €</p>
<p>Gesellschafter</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (64,8 %) - Enovos Deutschland SE (17,6 %) - VSE AG (17,6 %)
<p>Gegenstand des Unternehmens</p>	<p>Gegenstand des Unternehmens ist der Handel und Vertrieb von Energie und Wasser, die Entwicklung von Produkten im Energiebereich, die Energiebeschaffung für eigene sowie fremde Vermarktung sowie die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen.</p>
<p>Geschäftsführung</p>	<p>Michael Böddeker (bis 13. Dezember 2016), Markus Bastian (bis 13. Dezember 2016), Christian Hauschild (ab 14. Dezember 2016), Marc André (ab 14. Dezember 2016)</p>
<p>Aufsichtsratsvorsitzender</p>	<p>Oberbürgermeister Klaus Lorig</p>
<p>Aufsichtsratsmitglieder</p>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen sieben weitere Vertreter aus dem Stadtrat (Bestellung nach § 114 KSVG).</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs I sowie ein weiterer von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen, ein Geschäftsführer der SWV Holding sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Enovos entsendet zwei Mitglieder. Zwei weitere Mitglieder werden von der Gesellschafterversammlung als unabhängige Vertreter der Wirtschaft gewählt.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Arno Federspiel Helmut Bogler Wolfgang Willeke Rüdiger Hirtz Kevin Frank Stefan Rabel Dr. Christoph Gottschalk</p> <p>Dr. Peter Hamacher (Enovos) Jörg Christiansen (Enovos, bis 15. Februar 2016)) Marc André (Enovos, bis 13. Dezember 2016) Anke Langner (Enovos, ab 14. Dezember 2016) Hannelore Struklec (Vertreterin der Wirtschaft) Joachim Demmer</p>

	Beratende Mitglieder: Stefan Forster Hans-Günter Grasmann Michael Böddeker Isolde Schankola
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 25./29. Mai 2007 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding vom 16. Oktober 2010 - Stromlieferungsrahmenvertrag mit der VSE AG vom 3. Februar 2010; für die nachfolgenden Geschäftsjahre wurden Einzelvereinbarungen getroffen - Gasliefervertrag mit der Enovos Energie Deutschland GmbH für den Zeitraum 1. Oktober 2012 bis 1. Januar 2015; für die Jahre 2015-2018 wurde ein weiterer Gasliefervertrag mit der Enovos geschlossen - Kooperationsvertrag Fernwärme zwischen der Stadt Völklingen und der Saarberg Fernwärme GmbH Saarbrücken vom 8.Oktober 1976
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung (außerhalb Energielieferung). Die Gesellschaft ist eine 64,8 %-ige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage Die Gesellschaft erzielte in 2016 ein Ergebnis nach Steuern vor Ausgleichszahlung und Ergebnisabführung in Höhe von 3.290 T€ nach 3.456 T€ im Vorjahr. In der Sparte Strom ergab sich ein Rückgang der Erlöse um 0,3 %, in der Sparte Gas um 4,4 %. Bei Fernwärme und Wasser ergaben sich Umsatzrückgänge von 2,4 % bzw. 2,9 %. Die Vermögens- und Kapitalstruktur zeigt, dass die Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr um 4,5 % auf 21.065 T€ gestiegen ist, so dass die Eigenkapitalquote auf 34,7 % gesunken ist.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Die Geschäftsentwicklung verlief im Berichtsjahr etwas günstiger als nach den Planwerten des Wirtschaftsjahres. Die Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres ist positiv; das anteilige Ergebnis des ersten Quartals 2017 liegt über dem Plan, der für das Jahr 2017 einen Gewinn vorsieht. Chancen zur Kundenbindung liegen in einer stetigen Verbesserung der Servicequalität, die mit einem Ausbau der Dienstleistungsprodukte verbunden ist. Die in 2016 eingeführten attraktiven Festpreisangebote für Strom und Erdgas zeigen bereits positive Wirkung. Bei den Sonderkunden ist eine hohe Kundenbindung zu verzeichnen. Als aktuelle Risiken für den Energievertrieb werden neben Wettbewerbsdruck und Wechselbereitschaft unter anderem die schlechte Zahlungsmoral bestimmter Kundengruppen sowie Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung staatlich bedingter Umlagen und Abgaben gesehen. Bestandsgefährdete Risiken sieht die Geschäftsführung derzeit nicht.</p>	


Bilanz der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	2.435.908,86	698.298,74	A. Eigenkapital	7.301.113,91	7.301.113,91
I. Sachanlagen	393.793,00	5.222,00	I. Stammkapital	6.000.000,00	6.000.000,00
II. Finanzanlagen	2.042.115,86	693.076,74	II. Kapitalrücklage	1.282.661,16	1.282.661,16
B. Umlaufvermögen	18.628.614,16	19.454.119,40	III. Gewinnvortrag	18.452,75	18.452,75
I. Vorräte	3.621,56	48.701,53	B. Rückstellungen	1.484.514,57	1.973.173,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	6.656,57	306.895,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.235.030,98	6.690.964,33	2. Sonstige Rückstellungen	1.477.858,00	1.666.278,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.558.543,66	3.024.064,05	C. Verbindlichkeiten	12.278.894,54	10.878.131,23
3. Forderungen gegen Gesellschafter	18.328,47	18.051,56	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	570.075,00	665.000,00
4. Forderungen an die Stadt	453.007,51	766.732,14	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.842.823,16	1.903.910,51
5. Sonstige Vermögensgegenstände	899.695,96	484.293,86	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.027.913,85	1.058.060,85
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	10.460.386,02	8.421.311,93	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.989.073,12	4.067.721,79
			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	246.913,03	90.903,36
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.602.096,38	3.092.534,72
Bilanzsumme	21.064.523,02	20.152.418,14	Bilanzsumme	21.064.523,02	20.152.418,14

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	42.137.227,19	42.925.435,89
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.176.289,91	661.166,29
4. Materialaufwand	36.421.438,87	37.781.208,63
5. Personalaufwand	234.725,08	326.272,81
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.219,43	1.190,49
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.226.024,81	1.892.189,02
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	45.869,12	55.448,33
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.462,53	0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.727,96	30.122,57
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	156.259,00	154.727,08
12. Ergebnis nach Steuern	3.290.453,60	3.456.339,91
13. Sonstige Steuern	1.247,00	4.507,55
14. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	839.308,00	831.084,00
15. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	2.449.898,60	2.620.748,36
16. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.1.2 Stadtwerke Völklingen Netz GmbH

<p style="text-align: center;">SWV Netz</p>	
<p>Stammkapital</p>	<p>12.100.000 €</p>
<p>Gesellschafter</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (64,8 %) - Creos (17,6 %) - VSE (17,6 %)
<p>Gegenstand des Unternehmens</p>	<p>Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der örtliche Netzbetrieb in der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung der damit zusammenhängenden Aufgaben sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.</p>
<p>Geschäftsführung</p>	<p>Martin Tabellion (bis 13. April 2016), Volker Schirra und Miriam Schorn-Werle (bis 31. Dezember 2016)</p>
<p>Aufsichtsratsvorsitzender</p>	<p>Oberbürgermeister Klaus Lorig</p>
<p>Aufsichtsratsmitglieder</p>	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen sieben weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Diese werden nach den Vorschriften des § 114 KSVG bestellt. Der Leiter des Fachbereichs 1 sowie ein weiterer von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen, der Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Creos und VSE entsenden jeweils zwei Mitglieder.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Dieter Peters Gerald Zieder Dominik Brandt Stefan Rabel Klaus Schaefer Ignaz Schuh Klaus Degen Marc André (Enovos, bis 15.02.2016) Sierra Garrido Rafael (Creos, ab 16.02.2016) Jens Apelt (Creos) Dr. Gabriël Clemens (VSE) Hans-Jürgen Weber (VSE)</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Hans-Günter Grasmann Geschäftsführer Holding Armin Kaufmann</p>

Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002; angepasst am 18. Dezember 2014 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding vom 16. Oktober 2010 - Stromlieferungsvertrag zur Beschaffung der Netzverluste mit der SWV Vertrieb vom 3. Februar 2010
Verbindung zum städtischen Haushalt	Die Gesellschaft ist eine 64,8-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.

Darstellung der Lage

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt im Berichtsjahr 2.115 T€ nach 1.749 T€ im Vorjahr. Der nach Abzug der Ausgleichszahlungen an die Gesellschafter VSE AG und Creos Deutschland Holding GmbH verbleibende Gewinn wird im Rahmen des bestehenden Ergebnisabführungsvertrags an die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH ausgeschüttet. Die Eigenkapitalquote beträgt 35,5 % (im Vorjahr 34,1 %).

Die im Wesentlichen aus Netznutzungsentgelten für die Durchleitung von Strom und Gas erzielten Umsatzerlöse in Höhe von 23.369 T€ verteilen sich wie folgt: 13.976 T€ entfallen auf die Stromsparte, 4.585 T€ auf die Sparte Erdgas, 4.507 T€ auf die Sparte Wasser und 301 T€ auf die Sparte Fernwärme.

Die Energiedurchleitung im Bereich Strom ist nach Abzug der Netzverluste um 2,6 GWh auf 137,3 GWh gesunken. Der Rückgang der Verbrauchsmengen resultiert sowohl aus dem Segment der Industriekunden als auch der Privatkunden.

Die Netznutzungsmenge im Gasbereich hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 181,9 GWh auf 194,5 GWh erhöht. Die verteilte Netzmenge im Bereich Wasser ist auf 2.875 Tcbm (Vorjahr: 2.790 Tcbm), die der Fernwärme um 5 GWh auf 82 GWh gestiegen.

Das Gesamtvermögen hat sich um 1.915 T€ auf 46.161 T€ verringert. Im Berichtsjahr wurden Investitionen in einem Gesamtvolumen von 2.914 T€ getätigt.

Der Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt 7.028 T€ (im Vorjahr 6.068 T€), der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit 2.914 T€ (im Vorjahr 2.318 T€), während sich die liquiden Mittel im Rahmen der Finanzierungstätigkeit auf 940 T€ (im Vorjahr 2.330 T€) verringert haben. Die Liquidität der Gesellschaft war jederzeit gewährleistet.

Voraussichtliche Entwicklung

Künftig gilt nach Ansicht der Geschäftsführung besondere Aufmerksamkeit den Risiken, die sich aus dem gesetzgeberischen und regulatorischen Umfeld ergeben. Dies sind vor allem Risiken aus der seit 1. Januar 2009 geltenden Anreizregulierung. Zur Kostenreduzierung sind erhebliche Anstrengungen notwendig.

Chancen für die Gesellschaft ergeben sich aus der ständigen Optimierung interner Prozesse und IT-Systeme, der Fortführung des Synergie- und Wertsteigerungsprojektes sowie der Prüfung und Nutzung von Kooperationsmöglichkeiten.

Im Rahmen der durch den Gesetzgeber geforderten Richtlinien prognostiziert die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2017 höhere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Anpassung der IT-Systeme und der Prozesse an die Vorgaben der Regulierungsbehörden.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	41.819.977,66	42.154.484,98	A. Eigenkapital	16.386.651,42	16.386.651,42
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	114.536,00	79.089,00	I. Stammkapital	12.100.000,00	12.100.000,00
II. Sachanlagen	41.530.525,36	41.875.681,68	II. Kapitalrücklage	4.286.651,42	4.286.651,42
III. Finanzanlagen	174.916,30	199.714,30			
B. Umlaufvermögen	4.340.843,72	5.921.037,71	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen	3.932.414,00	3.871.291,00
I. Vorräte	602.919,01	632.523,06			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Empfangene Ertragszuschüsse	229.376,74	325.989,01
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	849.791,72	1.603.182,31	D. Rückstellungen	2.909.671,19	2.035.434,39
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	49.797,21	69.616,43	1. Sonstige Rückstellungen	2.909.671,19	2.035.434,39
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	981.684,66	1.002.478,00			
4. Forderungen gegen die Stadt	172.889,54	69.561,93	E. Verbindlichkeiten	22.702.708,03	25.456.156,87
5. Sonstige Vermögensgegenstände	744.260,36	213.791,95	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.933.204,94	19.024.008,81
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	939.501,22	2.329.884,03	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.091.116,00	553.123,58
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.173.210,44	1.801.617,82
			4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.771.984,35	2.933.007,65
			5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	40.700,01	40.700,01
			6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	0,00	777.569,64
			7. Sonstige Verbindlichkeiten	692.492,29	326.129,36
Bilanzsumme	46.160.821,38	48.075.522,69	Bilanzsumme	46.160.821,38	48.075.522,69

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	23.368.564,67	23.222.463,49
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	28.405,31	37.232,11
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	236.306,36	263.056,92
4. Sonstige betriebliche Erträge	426.387,45	193.108,59
5. Materialaufwand	8.964.095,96	7.609.763,51
6. Personalaufwand	3.936.507,62	4.434.645,57
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.223.020,44	3.838.649,82
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.251.604,29	5.232.781,71
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	7.526,87	8.311,75
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	160.900,00	128,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	737.608,48	859.081,94
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	80.753,15	39.359,33
13. Ergebnis nach Steuern	2.034.500,72	1.710.018,98
14. Sonstige Steuern	36.006,91	35.615,04
15. Erträge aus Verlustübernahme		
16. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	433.752,00	211.414,00
17. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.564.741,81	1.462.989,94
18. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.1.3 Energiedienstleistung Völklingen GmbH

EDL	
Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung technischer und kaufmännischer Dienstleistungen für die Bereiche Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Verkehr, Wärme und Kälte sowie damit im Zusammenhang stehende Tätigkeiten. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Contractingmodelle für versorgungswirtschaftliche Anlagen - Entwicklung und Umsetzung von Energiekosteneinsparkonzepten für unterschiedliche Kundengruppen - Kraft-Wärme/Kälte-Service - Nahwärmekonzepte/-service - Gebäudemanagement - Bau und Verpachtung eines Glasfasernetzes
Geschäftsführung	Werner Bohrer und Dieter Harbusch
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus elf Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen neun weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates (Bestellung nach § 114 KSVG). Der Leiter des Fachbereichs 1 sowie ein weiterer von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen und ein Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Sandra Bollinger-Drudi Gerald Zieder Dagmar Girlinger Horst-Dieter Blaesy Patrick Becker Rüdiger Hirtz Christine Olbert Klaus Schaefer Birgit Schmitt</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Hans-Günter Grasmann Michael Böddeker</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine

Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 08. Dezember 2009 - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002 - Gas- und Wasserbezugsverträge mit der SWV Vertrieb GmbH vom 22. März 2000 - Pachtverträge mit der SWV Netz GmbH vom 6./7. Dezember 2000 und vom 11./12. September 2001
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.

Darstellung der Lage

Die Energiedienstleistung Völklingen GmbH erzielte im Berichtsjahr einen Jahresüberschuss vor Ergebnisabführung in Höhe von 137 T€.

Die Gesellschaft erwirtschaftete Umsatzerlöse hauptsächlich durch den Verkauf von Wärme und Warmwasser mit 956 T€. Insgesamt waren sowohl die Betriebsleistung um 4,2 % als auch der Betriebsaufwand um 3,1 % rückläufig. Hauptursache hierfür war die Umstellung eines Großkunden auf Eigenerzeugung.

Im Rahmen von Wärmedienstleistungen wurden im Geschäftsjahr insgesamt rund 8.000 Megawattstunden abgesetzt, für Warmwasser waren es rund 9.200 Kubikmeter. Der Stromabsatz war gegenüber dem Vorjahr rückläufig und betrug rund 2.600 Megawattstunden. Die liquiden Mittel sind im Vergleich zum Vorjahr um 75 T€ gesunken und betragen zum Bilanzstichtag 68 T€. Da sich das Unternehmen im Wesentlichen über Darlehen aus dem Unternehmensverbund finanziert, lag die Eigenkapitalquote im abgelaufenen Geschäftsjahr bei 2,9 %. Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr Tilgungen von Krediten und Darlehen in Höhe von 190 T€ geleistet.

Voraussichtliche Entwicklung

Als Risiken werden der Verlust einzelner Großkunden, die zeitversetzte Anpassung der Abgabepreise zum Erhalt der Rohmarge sowie Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen genannt. Dennoch sieht die Geschäftsführung keine wesentlichen, den Bestand des Unternehmens gefährdenden Risiken. Dem Risiko des Verlustes von Großkunden soll über langfristige Verträge entgegengewirkt werden.

Aussichtsreiche Geschäftsfelder sieht die Geschäftsführung im Bereich Energiemanagement und Energieberatung sowie im Ausbau der Glasfaserinfrastruktur.


Bilanz der Energiedienstleistung Völklingen GmbH zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	1.351.232,00	1.436.982,86	A. Eigenkapital	50.000,00	50.000,00
I. Sachanlagen	1.351.232,00	1.436.982,86	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
B. Umlaufvermögen	375.937,21	350.496,38	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	33.002,00	32.909,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Rückstellungen	80.600,00	70.500,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	112.757,50	68.248,88	1. Sonstige Rückstellungen	80.600,00	70.500,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	194.687,13	136.317,86	D. Verbindlichkeiten	1.563.567,21	1.634.070,24
3. Forderungen gegen Gesellschafter	700,90	3.107,15	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.275,13	14.336,67
II. Guthaben bei Kreditinstituten	67.791,68	142.822,49	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	555.343,79	658.913,09
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	974.970,04	939.409,01
			4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.746,33	1.804,39
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	14.231,92	19.607,08
Bilanzsumme	1.727.169,21	1.787.479,24	Bilanzsumme	1.727.169,21	1.787.479,24

**Gewinn- und Verlustrechnung der Energiedienstleistung Völklingen GmbH für 2016
[€]**

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	1.585.403,41	1.703.620,27
2. Sonstige betriebliche Erträge	46.410,26	51,07
3. Materialaufwand	1.242.803,51	1.288.219,06
4. Personalaufwand	15.660,30	9.948,98
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	93.421,72	97.198,25
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	93.393,79	95.099,29
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	370,88	9.442,70
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	50.128,51	57.868,58
9. Ergebnis nach Steuern	136.776,72	164.779,88
10. Sonstige Steuern	454,70	420,06
11. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	136.322,02	164.359,82
12. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0,00	0,00

2.1.4 Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

VVB	
Stammkapital	1.000.000 €
Gesellschafter	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Thorsten Gundacker-Dollak
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus elf ordentlichen Mitgliedern. Neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere neun Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs „Zentrale Dienste“ der Stadt, ein weiterer, vom Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie ein Mitglied des Betriebsrates gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Wolfried Willeke Gerald Zieder Horst Dieter Blaesy Erik Roskothen Berthold Wirbel Kevin Frank Klaus Schaefer Eleonore Seewald Paul Ganster</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Manfred Jost Dieter Müller Denise Baldauf</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Hans-Günter Grasmann Patrik Skopnick</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	- Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH (4,167 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding vom 14. November 2002 - Infrastrukturvertrag mit der VVG - Betriebsleistungsvertrag mit der VVG - Dienstleistungsüberlassungsvertrag mit der VVG

Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
--	--

Darstellung der Lage

Die Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH schließt das Geschäftsjahr 2016 mit einem Jahresverlust von –905 T€ ab. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 996 T€ verbessert. Ursache für diese Entwicklung sind die durchgeführten Restrukturierungsmaßnahmen sowie die Verschmelzung der VVG auf die VVB.

Das Gesamtvermögen ist um 264 T€ auf 10.887 T€ gestiegen, dabei beträgt das Anlagevermögen zum Bilanzstichtag 7.851 T€. Die Eigenkapitalquote verminderte sich auf 54,6 %.

Voraussichtliche Entwicklung

Der Bestand der VVB ist wegen der strukturellen Verlustsituation und des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH von der Finanzlage der Konzernmuttergesellschaft abhängig. Ist die Liquidität der SWVH nicht gewährleistet, besteht für die VVB ein existenzielles Risiko.

Ein offener Punkt im Finanzierungsvertrag ist die Ausgleichszahlung nach § 45a PbefG. Die Einnahmensicherung für die Ausgleichszahlungen galt gemäß Änderungsvertrag bis zum 31. Dezember 2016. Seit 1. Januar 2017 ist auf ein neues Modell zur Ermittlung des Ausgleichs nach § 45a PbefG umgestellt worden.

Als Chance ist die Betrauung der Gesellschaft mit der Fahrleistung auf dem Gebiet der Stadt Völklingen zu sehen. Es wurden Vorbereitungen getätigt, die Betrauung 2023 in einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag umzuwandeln. Der langfristigen Sicherung der Verkehrsleistungserbringung durch die VVB in Völklingen sind alle anderen Aktivitäten unterzuordnen.

Bilanz der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH zum 31.12.2016 [€]

	31.12.2016	31.12.2015		31.12.2016	31.12.2015
AKTIVA			PASSIVA		
A. Anlagevermögen	7.850.652,59	5.595.105,48	A. Eigenkapital	4.117.042,11	4.117.042,11
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	104.075,00	48.156,00	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	5.218.077,59	5.446.449,48	II. Kapitalrücklage	3.117.042,11	3.117.042,11
III. Finanzanlagen	2.528.500,00	100.500,00	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.825.510,35	2.007.564,35
B. Umlaufvermögen	3.023.388,93	5.007.955,21	C. Rückstellungen	712.508,82	1.098.891,50
I. Vorräte	81.647,60	108.107,55	1. Sonstige Rückstellungen	712.508,82	1.098.891,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Verbindlichkeiten	4.231.592,27	3.399.465,35
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	49.726,05	37.802,08	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.373.770,45	768.279,94
2. Forderungen gegen Gesellschafter	2.074.390,06	3.685.485,12	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	271.684,43	338.831,50
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	90.537,72	43.984,40	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	598.156,57	181.112,21
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	12.380,44	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	21.334,18	23.410,05
5. Forderungen gegen die Stadt	31.706,17	31.784,14	5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	192.561,08
6. Sonstige Vermögensgegenstände	296.918,66	163.205,31	6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.708.783,80	1.709.879,60
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	398.462,67	925.206,17	7. Sonstige Verbindlichkeiten	257.862,84	185.390,97
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12.612,03	19.902,62			
Bilanzsumme	10.886.653,55	10.622.963,31	Bilanzsumme	10.886.653,55	10.622.963,31


Gewinn- und Verlustrechnung der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	4.454.548,28	3.735.558,83
2. Sonstige betriebliche Erträge	625.180,07	705.422,38
3. Materialaufwand	1.431.067,77	2.483.543,41
4. Personalaufwand	2.452.791,85	2.204.722,54
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	633.645,49	703.048,55
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.447.866,17	885.221,58
7. Erträge aus Beteiligungen	0,00	5.437,52
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	51.740,34	14.594,75
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	58.171,49	72.519,55
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.011,84	0,00
11. Ergebnis nach Steuern	-889.062,24	-1.888.042,15
12. Sonstige Steuern	15.629,26	16.299,70
13. Erträge aus Verlustübernahme	904.691,50	1.904.341,85
14. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00

2.1.4.1 Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH

SNS	
Gesellschaftskapital	60.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (5 %) - KVS GmbH (15 %) - SNS Beteiligungs GbR privates Busgewerbe (10 %) - Neunkircher Verkehrs GmbH (10 %) - SaarPfalzBus GmbH (30 %) - Stadtbahn Saar GmbH (30 %)
Gegenstand des Unternehmens	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination von verbundbezogenen Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs - Koordinierung von Werkstattleistungen, insbesondere Sonderreparaturen - Zentraler Einkauf für die Werkstätten seiner Gesellschafter - Einrichtung und Koordinierung eines Kraftomnibus-Pools
Geschäftsführung	Dieter Haag
Aufsichtsratsvorsitzender	Landrat Patrik Lauer
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine

2.1.5 Feuerbestattung Völklingen GmbH

FBV	
Stammkapital	500.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (90 %) - Stadt Forbach (5 %) - Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH (5 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der Betrieb einer Feuerbestattungsanlage, die damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft in Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Stefan Engbarth
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 17 stimmberechtigten Mitgliedern. Neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere 13 Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet (Bestellung nach § 114 KSVG). Die Stadt Forbach sowie die SGA entsenden jeweils ein Mitglied. Die Geschäftsführer der SWV Holding sowie der Leiter des Fachbereichs I und ein weiterer vom Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Arno Federspiel Helmut Bogler Christof Schmidt Myriam Großer Erik Roskothen Harald Spey Horst Dieter Blaesy Ulrike Müller Christine Olbert Ignatz Schuh Gerd Schwarz Eleonore Seewald Georg Jungfleisch Guy Leitner Carmen Harter-Houselle Wolfgang Jelinski Jürgen Haas</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Hans-Günter Grasmann Geschäftsführer Holding</p>

Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH (50 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 8. Dezember 2009 - Darlehensvertrag mit der Feuerbestattung Saar GmbH vom 10. Juli 2014
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 90-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Das Geschäftsjahr 2016 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 69 T€. Die Verbesserung des Ergebnisses gegenüber dem Vorjahr ist auf die gestiegene Ausschüttung des Jahresergebnisses der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH zurückzuführen. Der Rückgang der Bilanzsumme auf 951 T€ zum 31. Dezember 2016 resultiert im Wesentlichen aus der Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.</p> <p>Die Gesellschaft erzielte in 2016 keine Umsatzerlöse, da sie nicht mehr eigenverantwortlich strategisch und operativ tätig ist. Die Gewinne stammen ausschließlich aus Gewinnausschüttungen der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Die Geschäftsführung sieht keine wesentlichen, den Bestand des Unternehmens gefährdenden Risiken. Das Beteiligungsunternehmen nimmt am positiven Trend zur Einäscherung von Verstorbenen teil. Der anhaltende Trend zur Einäscherung und das Potenzial im Saarland, in Rheinland-Pfalz und dem grenznahen Raum ist im Gegensatz zu anderen Bundesländern relativ hoch und garantiert dadurch auskömmliche Margen. Die Gesellschaft rechnet mit jährlichen Ausschüttungen in Höhe von 100 T€ vor Steuern und einer damit einhergehenden weiteren Steigerung der Jahresergebnisse.</p>	


Bilanz der Feuerbestattung Völklingen GmbH zum 31.12.2016 [€]

	31.12.2016	31.12.2015
AKTIVA		
A. Anlagevermögen	826.242,14	826.242,14
I. Finanzanlagen	826.242,14	826.242,14
B. Umlaufvermögen	124.980,00	161.837,46
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	7.275,20	61.369,18
2. Sonstige Vermögensgegenstände	44.837,60	19.464,56
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	72.867,20	81.003,72
Bilanzsumme	951.222,14	988.079,60
PASSIVA		
A. Eigenkapital	918.256,40	849.048,18
I. Stammkapital	500.000,00	500.000,00
II. Kapitalrücklage	326.242,14	326.242,14
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	22.806,04	-11.572,03
IV. Jahresüberschuss	69.208,22	34.378,07
B. Rückstellungen	4.620,00	5.000,00
1. Sonstige Rückstellungen	4.620,00	5.000,00
C. Verbindlichkeiten	28.345,74	134.031,42
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	75,00	5.146,75
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	27.262,42	22.479,10
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	623,10	106.405,57
4. Sonstige Verbindlichkeiten	385,22	0,00
Bilanzsumme	951.222,14	988.079,60

Gewinn- und Verlustrechnung der Feuerbestattung Völklingen GmbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Personalaufwand	0,00	10.262,44
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	40.184,55	32.631,84
3. Erträge aus Beteiligungen	100.000,00	70.000,00
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.275,20	7.275,20
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	2,85
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.117,57	0,00
7. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	69.208,22	34.378,07

2.1.5.1 Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH

VFS	
Stammkapital	1.000.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Landeshauptstadt Saarbrücken (50 %) - Feuerbestattung Völklingen GmbH (50 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Krematorien, das Vorhalten von Bestattungseinrichtungen, die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Kremierungen sowie damit zusammenhängende technische, sonstige fachliche, betriebswirtschaftliche und finanzielle Leistungen.
Geschäftsführung	Uwe Kunzler, Heribert Henner (bis 22.12.2016)
Aufsichtsratsvorsitzender	Beigeordneter Harald Schindel
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 9 GV) besteht aus 6 Mitgliedern. Die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken sowie die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Stadt Völklingen sind geborene Aufsichtsratsmitglieder. Zwei weitere Vertreter werden von der Gesellschafterversammlung auf Vorschlag des Stadtrates der Landeshauptstadt Saarbrücken gewählt. Die Feuerbestattung Völklingen GmbH entsendet ebenfalls zwei Vertreter, die auf Vorschlag des Stadtrates der Mittelstadt Völklingen gewählt werden.</p> <p>Oberbürgermeister VK Klaus Lorig Philipp Schneider Stefan Brand Ulrike Müller Arno Federspiel</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Landeshauptstadt Saarbrücken vom 19. Februar 2015 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH
Verbindung zum städtischen Haushalt	keine
<p>Darstellung der Lage Nachdem im ersten vollständigen Geschäftsjahr 2015 erste Synergien realisiert wurden, konnten diese in 2016 weiter ausgebaut werden. Dies hat, trotz geringerer Einäscherungen, zum positiven Gesamtergebnis beigetragen. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Anzahl der Einäscherungen um 214 auf insgesamt 7.885 Fälle zurück. Das Geschäftsjahr 2016 schließt mit einem Gewinn in Höhe von 593 T€ vor Ertragsteuern.</p>	

Zu den Investitionen führt die Geschäftsführung aus, dass im Geschäftsjahr mehrere größere Vorhaben realisiert wurden. Unter anderem wurde eine neue Aschemühle im Krematorium Völklingen angeschafft, die zweite Ofenanlage im Krematorium Saarbrücken erneuert und die Alte Trauerhalle am Hauptfriedhof Saarbrücken gekauft. Zudem wurde die Zuwegung zum Krematorium Völklingen um- bzw. neugebaut. Mit den bestehenden 4 Einäscherungslinien kann die Gesellschaft den Bedarf des gesamten Saarlandes und des grenznahen Raums flexibel decken.

Voraussichtliche Entwicklung

Die Geschäftsführung sieht mittel- bis langfristig keine die Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich beeinflussende Risiken und rechnet für 2017 mit einer leichten Steigerung des Jahresüberschusses.

Die weitere erfolgreiche Umsetzung von Synergien wird sich in Zukunft nachhaltig positiv auf die Einnahmeentwicklung auswirken. Die Einäscherungszahlen werden sich in 2017 wieder bei rund 8.000 Fällen einpendeln, womit die Gesellschaft zu den größten kommunalen deutschen Krematorien zählt und auch in Zukunft nachhaltig konkurrenzfähig bleibt, um flexibel auf Marktveränderungen reagieren zu können.


Bilanz der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	3.873.506,52	3.310.833,60	A. Eigenkapital	1.425.701,54	1.234.732,65
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	11.918,67	2.206,34	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	3.861.587,85	3.308.627,26	II. Gewinnrücklagen	34.732,65	7.937,11
B. Umlaufvermögen	708.483,91	1.341.108,62	III. Jahresüberschuss	390.968,89	226.795,54
I. Vorräte	21.848,00	22.248,37	B. Rückstellungen	253.599,26	191.699,93
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	585.629,91	472.335,91	1. Steuerrückstellungen	121.740,00	83.943,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	29.034,80	2. Sonstige Rückstellungen	131.859,26	107.756,93
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.517,04	49.450,50	C. Verbindlichkeiten	2.910.339,63	3.234.409,84
3. Forderungen gegen Gesellschafter	95.683,01	86.619,53	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.012.500,00	1.467.857,14
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.805,95	681.419,51	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	431.098,82	136.664,62
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.650,00	8.900,20	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	35.991,56	59.072,80
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.650,00	8.900,20	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.369.681,36	1.533.858,20
Bilanzsumme	4.589.640,43	4.660.842,42	5. Sonstige Verbindlichkeiten	61.067,89	36.957,08
			Bilanzsumme	4.589.640,43	4.660.842,42

Gewinn- und Verlustrechnung der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	3.174.116,13	3.171.149,81
2. Sonstige betriebliche Erträge	91.516,97	74.390,79
3. Materialaufwand	903.293,80	1.286.656,99
4. Rohergebnis	2.362.339,30	1.958.883,61
5. Personalaufwand	940980,68	661.947,67
6. Abschreibungen	243295,46	341.109,65
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	525.927,93	536.437,22
8. Betriebsergebnis	652.135,23	419.389,07
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.670,95	1.089,62
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	72.560,64	77.157,70
11. Finanzergebnis	-68.889,69	-76.068,08
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	189.135,03	113.813,18
13. Ergebnis nach Steuern	394.110,51	229.507,81
14. Sonstige Steuern	3.141,62	2.712,27
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	390.968,89	226.795,54

2.1.6 Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH

GAV	 <p>GAV Gewerbeansiedlung Völklingen</p>
Stammkapital	500.000 €
Gesellschafter	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist</p> <ul style="list-style-type: none"> a) der Erwerb, die Erschließung, die Errichtung und die Vermarktung von Gewerbeflächen und Gewerbeobjekten b) die Errichtung einer Biogasanlage, die Input-Beschaffung, die Verwertung von Biomasse, die Erzeugung von Strom, Wärme und Kälte, die Herstellung von Bodenverbesserern c) die Errichtung und der Betrieb einer Fischzuchtanlage für Meeresfische (Marikulturanlage) unter Nutzung einer innovativen, ökologischen, nicht küstengebundenen Zuchttechnologie und die jahreszeitenunabhängige Vermarktung der Fischproduktionen <p>sowie die Durchführung von Infrastrukturmaßnahmen und die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen. Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich auf das Gebiet der Stadt Völklingen.</p>
Geschäftsführung	Stefan Engbarth
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus 9 Mitgliedern. Der Oberbürgermeister und der Bürgermeister der Stadt Völklingen sind geborene Aufsichtsratsmitglieder. Die weiteren 7 Mitglieder sind vom Rat der Stadt Völklingen aus seiner Mitte unter Anwendung des § 114 KSVG zu entsenden.</p> <p>Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates nach Satz 3 unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied des Aufsichtsrates bestellt wird.</p> <p>Außerordentliche Mitglieder nach Satz 4 nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Die zum Vollzug erforderlichen Entsendungserklärungen gibt der Oberbürgermeister als gesetzlicher Vertreter der Stadt Völklingen ab.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs I der Stadt Völklingen sowie ein weiterer vom Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Verwaltung gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Sandra Bollinger-Drudi Christof Schmidt</p>

	<p>Dagmar Gírlinger Stefan Rabel Bernhard Bohner Gisela Rink Paul Ganster</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Manfred Jost Dieter Müller Denise Baldauf</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Hans-Günter Grasmann</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Meeresfischzucht Völklingen GmbH (100 %) - Biogasanlage Völklingen GmbH (44 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Verlustübernahmevertrag vom 11. Mai 2009 zwischen der Stadt Völklingen und der GAV. Dieser sieht vor, die planmäßigen Verluste aus der Erschließung des Kokereigeländes für gewerbliche Zwecke abzudecken. - Darlehensverträge mit der SWV Holding vom 30. Dezember 2012 - Cash-Pool-Vertrag mit der SWV Holding vom 22. August 2016 auf unbestimmte Zeit
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Gemäß Beschluss des Stadtrates vom 8. Mai 2008 übernimmt die Stadt Völklingen die aus der Erschließung des ehemaligen Kokereigeländes in Fürstenhausen für gewerbliche Zwecke entstehenden Verluste.</p>
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Am 28. März 2017 wurde in den Gremien der Gesellschaften die für 2018 geplante Verschmelzung der GAV auf die SWV Holding beschlossen.</p> <p>Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 3.510 T€ nach einem Jahresfehlbetrag von 14.284 T€ im Vorjahr ab. Das positive Ergebnis des Berichtsjahres ist auf die Verkäufe der Grundstücke sowie den Verkauf der Schadenersatzansprüche zurückzuführen, wohingegen im Vorjahr hauptsächlich die notwendig gewordene Abschreibung der Meeresfischzucht das Ergebnis negativ beeinflusste.</p> <p>Die Umsatzerlöse des Berichtsjahres in Höhe von 1.708 T€ entfallen auf Grundstücksverkäufe.</p> <p>Die Vermögenslage weist eine Bilanzsumme von 6.984 T€ nach 11.222 T€ im Vorjahr auf. Dabei konnte der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag im Geschäftsjahr von 6.477 T€ auf 2.967 T€ gesenkt werden. Aufgrund der abgegebenen Rangrücktritte der Stadt Völklingen sowie der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH ist die bilanzielle Überschuldung aus insolvenzrechtlicher Sicht beseitigt. Hauptursache für den Rückgang der Bilanzsumme ist die Liquidation der Meeresfischzucht, der Rückgang der Verbindlichkeiten sowie das positive Jahresergebnis.</p> <p>Im Hinblick auf die Finanzlage erläutert die Geschäftsführung, dass zum Bilanzstichtag die liquiden Mittel 53 T€ nach 37 T€ im Vorjahr betragen. Tilgungen für das Darlehen, für welches sich die Stadt Völklingen selbstschuldnerisch verbürgte, erfolgten in Höhe von 320 T€. Zudem haben die abgegebenen Rangrücktrittserklärungen der Stadt Völklingen als auch der SWV Holding weiterhin Bestand.</p>	

Voraussichtliche Entwicklung

Im Berichtsjahr wurde die Verlustübernahme der Stadt Völklingen, die aus der Erschließung des ehemaligen Kokereigeländes resultiert und die auf einen Höchstbetrag von 5.790 T€ begrenzt war, in eine Schuldendienstbeihilfe umgewandelt. Gleichzeitig hat die Stadt Völklingen auf die Rückzahlung einer Überzahlung der bis zum 31. Dezember 2015 entstandenen Verluste verzichtet.

Die wesentlichen Zahlungsverpflichtungen der Gesellschaft für die Jahre 2017 und 2018 betreffen nach Aussage der Geschäftsführung den Kapitaldienst für Darlehen. Dieser kann durch die jährlichen Zahlungen der Stadt Völklingen aus der Schuldendienstbeihilfe gedeckt werden. Die Zahlungsfähigkeit für die Jahre 2017 und 2018 bis zur geplanten Verschmelzung ist insofern gegeben.

Zum Bilanzstichtag besteht ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von 2.967 T€. Die GAV ist damit bilanziell überschuldet. Zur Beseitigung der Überschuldung haben sowohl die SWV Holding als auch die Stadt Völklingen einen Rangrücktritt bezüglich sämtlicher bestehender und künftiger Forderungen in der Höhe vereinbart, die zur Beseitigung der Überschuldung notwendig ist. Eine Überschuldung im insolvenzrechtlichen Sinne liegt damit zum Bilanzstichtag nicht vor.

Durch die abgegebenen Rangrücktritte sowie durch die Schuldendiensthilfe ist mit überwiegender Wahrscheinlichkeit sichergestellt, dass auch weiterhin eine ausreichende Liquidität und damit eine positive Fortbestehensprognose gegeben ist.


Bilanz der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	5,00	5,00	A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Sachanlagen	1,00	1,00	I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00
II. Finanzanlagen	4,00	4,00	II. Kapitalrücklage	19.152.932,32	19.152.932,32
B. Umlaufvermögen	4.016.213,95	4.744.946,90	III. Verlustvortrag	-26.130.029,30	-11.846.129,06
I. Vorräte	320.706,59	2.869.120,69	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3.509.630,68	-14.283.900,24
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	2.967.466,30	6.477.096,98
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.688.235,00	17.028,12	B. Rückstellungen	460.000,00	364.587,50
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.149,13	4.500,80	1. Steuerrückstellungen	36.000,00	0,00
3. Forderungen gegen die Stadt	1.900.011,71	1.779.000,00	2. Sonstige Rückstellungen	424.000,00	364.587,50
4. Sonstige Vermögensgegenstände	48.814,02	38.679,74	C. Verbindlichkeiten	6.523.685,25	10.857.461,38
III. Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	53.297,50	36.617,55	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.207.400,00	4.527.400,00
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	2.967.466,30	6.477.096,98	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	155,10	35.272,55
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.828,53	52.618,64
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	278.447,44	1.894.251,29
			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.611.832,97	1.609.120,00
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	423.021,21	2.738.798,90
Bilanzsumme	6.983.685,25	11.222.048,88	Bilanzsumme	6.983.685,25	11.222.048,88

Gewinn- und Verlustrechnung der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	1.708.352,04	0,00
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-256.728,31	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.443.427,58	724.070,39
4. Materialaufwand	13.003,61	5.745,15
5. Personalaufwand	0,00	166,15
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	191.751,57	652.458,78
7. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	129.069,77
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	940,00	2.625,00
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	14.357.055,45
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme		
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54.392,80	114.007,95
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	35.998,85	0,00
13. Ergebnis nach Steuern	3.600.844,48	-14.273.668,32
14. Sonstige Steuern	91.213,80	10.231,92
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3.509.630,68	-14.283.900,24

2.1.6.1 Meeresfischzucht Völklingen GmbH i. L.

MFV	
Gesellschaftskapital	100.000 €
Gesellschafter	Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens war die Errichtung und der Betrieb einer Fischzuchtanlage für Meerwasserfische (Marikulturanlage) unter Nutzung einer innovativen, ökologischen, nicht küstenstandortgebundenen Zuchttechnologie sowie die jahreszeitenunabhängige Vermarktung der Fischproduktionen.</p> <p>Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 17. Juni 2015 wird die Gesellschaft aufgelöst.</p>
Liquidator	Stefan Engbarth
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus 8 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen 6 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs I sowie ein weiterer, vom Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Dagmar Girlinger Christof Schmidt Sandra Bollinger-Drudi Gisela Rink Stefan Rabel Wolfgang Jelinski</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Hans-Günter Grasmann</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	keine
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Berichtsjahr beschäftigt sich die Gesellschaft ausschließlich mit der Abwicklung des Liquidationsverfahrens. Der Liquidator hat im Berichtsjahr hauptsächlich Maßnahmen zur Beitreibung der im Vorjahr wertberichtigten Forderungen eingeleitet. Hierzu wurde u. a. eine Zahlungsvereinbarung geschlossen.</p> <p>Die Gesellschaft erzielt im Berichtsjahr einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 68 T€ nach einem</p>	

Jahresüberschuss von 6.319 T€ im Vorjahr, der jedoch von außerordentlichen Sanierungserträgen geprägt war.
Die Gesellschaft ist zum 31. Dezember 2016 bilanziell überschuldet.

Voraussichtliche Entwicklung

Laut dem Liquidator sind alle Risiken mittlerweile bilanziell verarbeitet, weitere Risiken sind nicht vorhanden. Im Zusammenhang mit der Liquidation der Gesellschaft rechnet der Liquidator mit einem Liquidationsaufwand von 100 T€, der – falls erforderlich – durch eine Einzahlung der GAV in die Kapitalrücklage der Gesellschaft getragen wird.

Bilanz der Meeresfischzucht Völklingen GmbH i. L. zum 31.12.2016 [€]

	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA
AKTIVA			31.12.2015
A. Umlaufvermögen	66.689,48	266.710,21	53.172,10
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.647,50	20.012,04	100.000,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	32.690,05	234.810,74	19.152.932,32
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	31.351,93	11.887,43	25.493.666,20
B. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	14.379,18	0,00	6.293.905,98
			14.379,18
			0,00
B. Rückstellungen	2.500,00	2.500,00	23.500,00
1. Sonstige Rückstellungen	2.500,00	2.500,00	23.500,00
C. Verbindlichkeiten	78.568,66	190.038,11	190.038,11
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.114,66	47.176,49	47.176,49
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	48.154,35	138.675,04	138.675,04
3. Sonstige Verbindlichkeiten	19.299,65	4.186,58	4.186,58
Bilanzsumme	81.068,66	266.710,21	266.710,21

**Gewinn- und Verlustrechnung der Meeresfischzucht Völklingen GmbH i. L. für 2016
[€]**

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	0,00	620.188,29
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	-1.720.001,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	14.159,07	10.354.804,29
4. Materialaufwand	0,00	1.349.653,07
5. Personalaufwand	0,00	258.600,05
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	81.513,80	803.432,07
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	1.461,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	525.346,31
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12,55	0,00
10. Ergebnis nach Steuern	-67.367,28	6.319.421,08
11. Sonstige Steuern	184,00	25.515,10
12. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-67.551,28	6.293.905,98

2.1.6.2 Biogasanlage Völklingen GmbH

BIV	
Gesellschaftskapital	600.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH (44 %) - Steag New Energies GmbH (51 %) - SIUS GmbH (5 %)
Gegenstand des Unternehmens	Die Errichtung einer Biogasanlage, die Input-Beschaffung, die Verwertung von Biomasse, die Erzeugung von Strom, Wärme und Kälte, die Herstellung von Bodenverbessern sowie die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen.
Geschäftsführung	Dr. Marc Koch, Michael Böddeker (ab 20.07.2016)
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus 8 stimmberechtigten Mitgliedern, wobei 2 Aufsichtsratsmitglieder von der Steag New Energies GmbH, 1 Aufsichtsratsmitglied von der SIUS GmbH und 3 Aufsichtsratsmitglieder von der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH gestellt werden. Weiterhin sind der Oberbürgermeister sowie der Bürgermeister der Stadt Völklingen geborene Aufsichtsratsmitglieder.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Jürgen Kirsch (Steag New Energies GmbH) Peter Höhn (Steag New Energies GmbH) Wilhelm Kühn (SIUS GmbH) Sandra Bollinger- Drudi (GAV) Christof Schmidt (GAV) Bernd Bohner (GAV)</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Bedingt durch sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 5 T€ ist die Bilanzsumme der BIV im abgelaufenen Geschäftsjahr um 5 T€ auf 33 T€ gesunken. Die Vermögenslage ist auf der Aktivseite geprägt durch flüssige Mittel von 33 T€. Auf der Passivseite beläuft sich das restliche Eigenkapital unter Berücksichtigung von Verlustvorträgen in Höhe von 566 T€ sowie eines Jahresfehlbetrages in Höhe von 5 T€ noch auf 30 T€. Zudem bestehen Rückstellungen in Höhe von 3 T€.</p> <p>Im Geschäftsjahr 2016 konnte die Gesellschaft keine Umsatzerlöse erwirtschaften. Nach Berücksichtigung von sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 5 T€ ergibt sich ein Ergebnis nach Steuern in Höhe von –5 T€.</p> <p>Der Finanzmittelbestand beträgt zum 31. Dezember 2016 33 T€ und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4 T€ verringert. Die Finanzierung der Gesellschaft ist durch eine Kreditlinie von 150 T€ gesichert. 2016 konnte die Gesellschaft ihren Zahlungsverpflichtungen jederzeit nachkommen.</p>	

Voraussichtliche Entwicklung

Die Geschäftsführung der BIV hatte in 2016 im Kontext der sich abzeichnenden Abkehr vom Standort Völklingen und der damit einhergehenden Hinfälligkeit eines potenziellen Verkaufs der Genehmigung für diesen Standort an Dritte, mögliche Optionen wie alternative Standorte, strategische Partnerschaften oder ähnliches geprüft. Mitte 2016 einigte man sich dann im Kreise der Gesellschafter und in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat den Projektansatz nicht mehr weiter zu verfolgen. Anfang 2017 erwarb die GAV die Anteile der übrigen Gesellschafter.


Bilanz der Biogasanlage Völklingen GmbH zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	0,00	0,00	A. Eigenkapital	29.522,22	34.353,22
I. Sachanlagen	0,00	0,00	I. Gezeichnetes Kapital	600.000,00	600.000,00
B. Umlaufvermögen	32.932,22	37.723,22	II. Verlustvortrag	-565.646,78	-556.193,21
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Jahresfehlbetrag	-4.831,00	-9.453,57
1. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	493,07	B. Rückstellungen	3.410,00	3.370,00
II. Flüssige Mittel	32.932,22	37.230,15	1. Sonstige Rückstellungen	3.410,00	3.370,00
Bilanzsumme	32.932,22	37.723,22	Bilanzsumme	32.932,22	37.723,22

Gewinn- und Verlustrechnung der Biogasanlage Völklingen GmbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	840,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.831,00	-10.293,57
3. Ergebnis nach Steuern	-4.831,00	-9.453,57
4. Jahresfehlbetrag	-4.831,00	-9.453,57

2.2 Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation u. Stadtmarketing VK mbH

GWIS	 <p>Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Innovation und Stadtmarketing Völklingen</p>
Gesellschaftskapital	115.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (61,74 %) - Stadtparkasse Völklingen (9,57 %) - Sparkasse Saarbrücken (9,57 %) - Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Ko KG (9,57 %) - Landesbank Saar (4,78 %) - Völklinger Wirtschaftskreis e.V. (4,78 %)
Gegenstand der Gesellschaft	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist die Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen durch die Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur in der Stadt Völklingen. Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) Völklingen mbH verfolgt im Sinne des "public private partnership" das Ziel, auf den Gebieten der Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing miteinander zum Wohle von Handel und Gewerbe und der Einwohner der Stadt Völklingen zu kooperieren.</p>
Zweck der Gesellschaft	<p>Zu den Zielen und Aufgaben gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung wirtschaftlicher Unternehmen des Privatrechts bei Existenzgründungen, Betriebserweiterungen und Betriebsumstrukturierungen durch Beratung, insbesondere über öffentliche und private Finanzierungsmöglichkeiten - Hilfe bei Unternehmens- und Finanzierungskonzepten - Vermittlung von Kontakten zu Kreditinstituten sowie die Hilfe bei der Beschaffung von Krediten, Beteiligungen, Risikokapital und Sicherheiten - Förderung von Ausbildung und Beschäftigung - Durchführung von allgemeinen Maßnahmen der Wirtschaftsförderung - Aufbau und Durchführung von Stadtmarketing, vor allem im Zusammenhang mit dem Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Geschäftsführung	Kurt Kasper
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>BM Wolfgang Bintz Erik Roskothen Dagmar Galinowski Karsten Vitz Rüdiger Hirtz Helmut Treib Bodo Wilhelmi Jörg Moll</p>

	Hans Agostini Stefan Forster Holger Schmitt Christiane Blatt Hans-Günter Grasmann
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Keine
Wichtige Verträge	- Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadt Völklingen vom 06. September 2000 (FD 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung haben sich die Gesellschafter verpflichtet einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 133.000 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen. Die Verlustübernahme erfolgt im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Zu Beginn des Geschäftsjahres 2016 haben der Gesellschaft verfügbare finanzielle Mittel in Höhe von 81.228,29 € zur Verfügung gestanden. Diese Finanzmittel und die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Einnahmen reichten aus, um die Gesellschaft über das ganze Jahr liquide zu halten.</p> <p>Ein Bestandteil der Einnahmen sind die Verlustzuweisungen von den Gesellschaftern zur Abdeckung des Jahresverlustes 2015.</p> <p>Nach der Feststellung des Jahresabschlusses 2016 durch die Gesellschafterversammlung im Mai 2017 werden die Gesellschafter auch für das Geschäftsjahr 2016 wieder Verlustausgleichszahlungen leisten müssen.</p> <p>Bei der Mehrzahl aller Projekte konnte auch im Jahr 2016 wieder ein erheblicher Kostendeckungsbeitrag, überwiegend durch eingeworbenes Sponsoring, erwirtschaftet werden. Nur so und durch den Ausfall des Saarfestes war es möglich, die unvermeidbare Unterdeckung aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit im Jahr 2016 mit 39.693,01 € auf dem niedrigsten Stand seit Bestehen der GWIS zu halten.</p> <p>Nach Berücksichtigung der durch den Gesellschaftszweck entstandenen Unterdeckung von 39.693,01 € hatte die Gesellschaft zum Jahresende 2016 wieder verfügbare finanzielle Mittel in Höhe von 143.038,47 €. Darin enthalten sind noch nicht eingelöste aber bereits verkaufte Einkaufsgutscheine und der Anteil des nicht in Anlagevermögen investierten Stammkapitals.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Mit dem 31.12.2005 endete der sechs Jahre lang bestehende Kooperationsvertrag mit den für die Gesellschaft existentiellen Regelungen der Verlustausgleichszahlungen. Einer erneuten dreijährigen Verlängerung haben die Gesellschafter nicht mehr zugestimmt, sodass bereits ab dem Wirtschaftsjahr 2006 der genehmigte jährliche Wirtschaftsplan die alleinige finanziell rechtliche Grundlage für den Geschäftsbetrieb der Gesellschaft darstellt.</p> <p>Am 08.12.2016 hat die Gesellschafterversammlung den Wirtschafts- und Finanzplan 2017 einstimmig beschlossen. Mit diesem Beschluss verpflichten sich die Gesellschafter auch 2017 einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 133.000 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen.</p> <p>Somit ist die Fortentwicklung der Gesellschaft bis zum 31.12.2017 gesichert. Die Geschäftsführung wird versuchen, den so für 2017 gefundenen Kompromiss auch für das Jahr 2018 zu erreichen.</p>	


Bilanz der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH zum 31.12.2016 [€]

	31.12.2016	31.12.2015
AKTIVA		PASSIVA
	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	9,00	10,00
I. Sachanlagen	9,00	10,00
B. Umlaufvermögen	204.505,31	174.771,96
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	223,05	150,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	61.243,79	93.393,67
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	143.038,47	81.228,29
Bilanzsumme	204.514,31	174.781,96
A. Eigenkapital	115.000,00	115.000,00
I. Gezeichnetes Kapital	115.000,00	115.000,00
II. Jahresüberschuss	0,00	0,00
B. Rückstellungen	5.700,00	5.000,00
1. sonstige Rückstellungen	5.700,00	5.000,00
C. Verbindlichkeiten	81.553,81	54.781,96
1. sonstige Verbindlichkeiten	81.553,81	54.781,96
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.260,50	0,00
Bilanzsumme	204.514,31	174.781,96

Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	68.316,42	152.253,76
2. sonstige betriebliche Erträge	47.979,37	52.727,03
3. Materialaufwand	94.964,82	184.752,38
4. Personalaufwand	7.914,03	6.996,09
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	13.419,64	13.278,75
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,70	46,43
7. Ergebnis nach Steuern	0,00	0,00
8. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.3 Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH

GkB	 <p>Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen / Großrosseln mbH</p>
Gesellschaftskapital	25.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (74 %) - Gemeinde Großrosseln (26 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand der Gesellschaft ist die Bereitstellung von Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitsfähige Arbeitslose (insbesondere für Jugendliche und Langzeitarbeitslose) und deren Einsatz nach den neuen Beschäftigungsstrukturen des SGB II (Hartz IV) im Gebiet der Stadt Völklingen und der Gemeinde Großrosseln.
Zweck der Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Stabilisierung und Gestaltung des Arbeitsmarktes durch öffentliche, gemeinnützige Beschäftigung im Sinne des SGB II für BezieherInnen von ALG II - Verstärkte Aktivierung von FürsorgeleistungsbezieherInnen - Herstellung und Erhaltung der Beschäftigungsfähigkeit; vorrangig bei jüngeren Arbeitslosen - Begleitung bei Persönlichkeitsproblemen (Alkohol, Drogen, Schulden, fehlende soziale Kompetenz etc.) - Hilfestellung bei Bewerbungen, beruflicher Umorientierung und Weiterbildung zur Rückkehr in den ersten Arbeitsmarkt <p>Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch gemeinwohlorientierte Tätigkeiten (Grünflächenpflege, Forstarbeiten und ähnliches), vorwiegend für die Stadt Völklingen und die Gemeinde Großrosseln.</p>
Geschäftsführung	Kurt Kasper
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen der Stadt Völklingen und der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH vom 08. Dezember 2004 (FD 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Die GkB hat ihren Sitz im Neuen Rathaus. Die hieraus entstehende Kosten (Büroraum, allg. Sachkosten) und deren Erstattung werden im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes dargestellt.
<p>Darstellung der Lage Zu Beginn des Geschäftsjahres 2016 ging die Geschäftsführung von jahresdurchschnittlich 64 Beschäftigungsplätzen aus. Tatsächlich waren es dann aber gegen Jahresende 2016 schon wieder 84 Plätze. Während in der Zeit vom 01.01.2016 bis zum 31.08.2016 noch die alte Monatspauschale von</p>	

125 € pro genehmigten Platz vom Jobcenter gezahlt wurde, erhöhte sich diese Pauschale in der Zeit vom 01.09.2016 bis zum 31.10.2016 auf 150 € pro Platz und ab dem 01.11.2016 auf 250 € pro Platz. Im Gegenzug bekamen die AGH-Kräfte ab 01.07.2017 anstelle der 1,02 € dann 1,25 € die Stunde.

Um die genehmigten Plätze auch in 2016 kontinuierlich besetzt zu halten, wurden von Januar 2005 bis Ende Dezember 2016 mittlerweile über 2000 Personen in der Gesellschaft eingesetzt.

Durch die Anhebungen der Fallpauschale im Verlauf des Jahres 2016 auf inzwischen 250 € pro Platz und Monat kam die Gesellschaft ab Mitte des Jahres 2016 aus der Verlustzone heraus und war entgegen anfänglicher Befürchtungen nicht auf Verlustausgleichszahlungen der Gesellschafter angewiesen. So konnte das Jahr 2016 wieder mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 33.621,41 € (2015: 13.509,50 € Verlust) abschließen.

Das zwischenzeitlich angegriffene Stammkapital zur Überwindung von kurzfristigen Liquiditätsengpässen konnte wieder in voller Höhe auf ein eigens dafür eingerichtetes Konto zurückgeführt werden.

Wenn keine außergewöhnlichen Einbrüche kommen, ist die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft bis zum 31.12.2017 wieder gesichert.

Voraussichtliche Entwicklung

Die Fortentwicklung der GkB ist ausschließlich von der Genehmigungspraxis sowie der Höhe der personenbezogenen Fallpauschale des Jobcenters abhängig. Derzeit sind alle laufenden Beschäftigungsmaßnahmen bis zum 30. Juni 2017 vom Jobcenter genehmigt.

Nach mündlichen Zusagen des Jobcenters werden ab Juli 2017 voraussichtlich 74 Plätze bis zum 31.12.2017 unter den gleichen Konditionen weiter bewilligt. Das sind zwar 10 Plätze weniger als derzeit, stellt die Gesellschaft aber vor keine größeren Probleme.

Zur Zeit zahlt das Jobcenter eine Maßnahmenkostenpauschale von 250 € pro Teilnehmer und Monat zuzüglich der tatsächlichen Mehraufwandsentschädigung an die Beschäftigten (1,25 €/Std.) sowie deren Fahrtkosten.

Die gegenwärtige Maßnahmenkostenpauschale reicht wieder gut aus, um die tatsächlichen Kosten in voller Höhe zu decken, sodass auch in 2017 mit einem positiven Ergebnis gerechnet werden darf.

Damit verfügt die Gesellschaft mittelfristig über eine gesicherte Liquidität.


Bilanz der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	2,00	842,00	A. Eigenkapital	52.831,38	19.209,97
I. Sachanlagen	2,00	842,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen	75.561,48	27.846,01	II. Verlustvortrag	-5.790,03	7.719,47
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Jahresüberschuss	33.621,41	-13.509,50
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50.277,97	11.763,70	B. Rückstellungen	3.785,00	3.785,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	7.801,89	2.560,09	1. Sonstige Rückstellungen	3.785,00	3.785,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	17.481,62	13.522,22	C. Verbindlichkeiten	19.547,10	8.405,34
C. Rechnungsabgrenzungsposten	600,00	2.712,30	1. Sonstige Verbindlichkeiten	19.547,10	8.405,34
Bilanzsumme	76.163,48	31.400,31	Bilanzsumme	76.163,48	31.400,31

**Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung
Völklingen/Großrosseln mbH für 2016 [€]**

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	263.317,38	174.092,34
2. Sonstige betriebliche Erträge	13.032,02	34.122,18
3. Materialaufwand	146.449,30	109.437,82
4. Personalaufwand	71.946,11	93.589,93
5. Abschreibungen	840,00	917,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	23.273,08	17.547,27
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,50	0,00
8. Ergebnis nach Steuern	33.838,41	-13.277,50
9. Sonstige Steuern	217,00	232,00
10. Jahresüberschuss	33.621,41	-13.509,50

2.4 Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH

GSW	 Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
Gesellschaftskapital	1.755.000 €
Gesellschafter	Stadt Völklingen (100 %)
Gegenstand der Gesellschaft	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck).</p> <p>Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Die Gesellschaft darf im In- und Ausland andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen Unternehmen beteiligen; sie darf auch Zweigniederlassungen errichten.</p>
Geschäftsführung	Markus Arend; Wolfgang Bintz
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister 11 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates.</p> <p>Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates nach Satz 3 unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrates entsandt wird.</p> <p>Außerordentliche Mitglieder nach Satz 4 nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs I der Stadt Völklingen sowie ein weiterer vom Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadtverwaltung gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Arno Federspiel Dominik Brandt Myriam Großer Horst Dieter Blaesy Klaus Schaefer</p>

	Patrick Becker Thomas Kiefer Ulrike Müller Christine Olbert Georg Jungfleisch Rolf Deubel Außerordentliche Mitglieder: Dr. Gerold Fischer Dieter Müller Denise Baldauf Beratende Mitglieder: Stefan Forster Hans-Günter Grasmann
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Allgemeinen Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG vom 11.02.1983, der am 16.05.2013 um weitere 5 Jahre verlängert wurde (beginnend mit dem 01.01.2015)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß entsprechender Beschlüsse des Stadtrates übernimmt die Stadt die Verluste zu bestimmten Immobilien (Poststr. 5-9 (Jobcenter), 11-17 (Jobcenter) und 33 (Völklinger Carré)). Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage Der Wohnungsbestand betrug am 31.12.2016 72 Miethäuser mit 612 Wohnungen sowie 4 Gewerbeobjekte mit 13 Gewerbeeinheiten. Im Berichtsjahr wurden 106 Wohnungen, eine Gewerbeeinheit und 4 Garagen/Stellplätze neu vermietet. Insgesamt haben sich die Erlöse aus der Hausbewirtschaftung von 3.327 T€ um 148 T€ auf 3.475 T€ erhöht. Das Gesamt-Engagement für Instandhaltung und Modernisierung belief sich im Berichtsjahr auf 1.227 T€. Davon sind 682 T€ als Anlagen im Bau ausgewiesen, 216 T€ wurden als nachträgliche Anschaffungskosten aktiviert und 329 T€ sofort aufwandswirksam erfasst. Das Betriebsergebnis hat sich im Vorjahresvergleich um 61 T€ auf 919 T€ verbessert. Der Jahresüberschuss beträgt 630 T€.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Die Geschäftsführung rechnet für die Geschäftsjahre 2017 und 2018 jeweils mit einem positiven und leicht unter dem Ergebnis des Berichtsjahres liegenden Jahresergebnis. Weiterhin ist aufgrund der Belegung von leerem Wohnraum mit Flüchtlingen mit einem signifikanten Rückgang des Leerstands zu rechnen. Das vom Innenministerium auferlegte Flüchtlingswohnraumprogramm für Wohnungssanierungen wird die Mieteinnahmen in den kommenden Geschäftsjahren positiv beeinflussen. Durch die hohe Förderquote ist der Anteil an den Herstellungskosten für die Gesellschaft gering. Aufgrund der Flüchtlingssituation und der damit verbundenen Nachfrage nach Wohnraum sind Chancen erkennbar, die die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage nachhaltig verbessern können. Existenzbedrohende Risiken werden nicht gesehen.</p>	

Bilanz der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH zum 31.12.2016 [€]

	31.12.2016	31.12.2015		31.12.2016	31.12.2015
AKTIVA			PASSIVA		
A. Anlagevermögen	29.526.083,58	29.521.521,60	A. Eigenkapital	5.258.419,13	4.628.435,60
I. Sachanlagen	29.526.083,58	29.512.268,16	I. Gezeichnetes Kapital	1.755.000,00	1.755.000,00
II. Finanzanlagen	0,00	9.253,44	II. Kapitalrücklage	1.100.000,00	1.100.000,00
B. Umlaufvermögen	1.654.439,91	1.424.286,14	III. Gewinnrücklagen	1.147.229,79	1.084.231,44
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	1.085.672,81	850.000,00	IV. Bilanzgewinn	1.256.189,34	689.204,16
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	80.000,00	18.000,00
1. Forderungen aus Vermietung	44.571,30	45.644,62	1. Sonstige Rückstellungen	80.000,00	18.000,00
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.121,09	1.428,01	C. Verbindlichkeiten	24.756.631,69	25.172.996,12
3. Forderungen gegen Gesellschafter	36.352,52	59.429,09	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.899.522,78	13.572.265,53
4. Sonstige Vermögensgegenstände	20.493,31	55.734,87	2. Erhaltene Anzahlungen	1.293.098,16	1.133.720,40
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben	456.228,88	412.049,55	3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	119.385,21	106.795,05
			4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	409.345,68	220.680,38
			5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	9.322.972,76	9.579.175,86
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	712.307,10	560.358,90
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.085.472,67	1.126.376,02
Bilanzsumme	31.180.523,49	30.945.807,74	Bilanzsumme	31.180.523,49	30.945.807,74

Gewinn- und Verlustrechnung der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	3.492.676,09	3.326.903,98
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	235.672,81	30.769,20
3. sonstige betriebliche Erträge	386.337,08	178.563,02
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	1.959.554,40	1.759.599,46
5. Rohergebnis	2.155.131,58	1.776.636,74
6. Personalaufwand	80.608,28	71.085,92
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	682.388,49	668.768,21
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	191.249,30	71.246,34
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	121,49	1.561,10
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.422,89	1.146,67
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	571.651,50	613.551,43
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	-180,36
13. Ergebnis nach Steuern	630.778,39	354.872,97
14. sonstige Steuern	794,86	1.981,10
15. Jahresüberschuss	629.983,53	352.891,87
16. Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in die anderen Gewinnrücklagen	62.998,35	35.289,19
17. Gewinnvortrag	689.204,16	371.601,48
18. Bilanzgewinn	1.256.189,34	689.204,16

2.5 Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH

SEV	 <p>SEV Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen</p>
Gesellschaftskapital	2.500.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (92 %) - Sparkasse Saarbrücken (8 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung von bebauten und unbebauten Grundstücken, denen im Rahmen des Stadtumbaus West eine besondere städtebauliche Impulswirkung für private Investitionen zukommt, insbesondere durch Erwerb, Erschließung, Sanierung und Vermarktung in der Innenstadt Völklingen innerhalb eines festgelegten Bereichs der Völklinger Innenstadt (§ 2 GV).
Geschäftsführung	Heribert Henner (bis 31.12.2016) und Rainer Scheidhauer
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 18 Mitgliedern, wovon 16 stimmberechtigt sind und 2 dem Aufsichtsrat lediglich mit beratender Stimme angehören.</p> <p>Dem Aufsichtsrat gehören an:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. für die Stadt Völklingen 9 stimmberechtigte Aufsichtsratsmitglieder, darunter der Oberbürgermeister und der Bürgermeister jeweils als geborene Aufsichtsratsmitglieder; die restlichen 7 stimmberechtigten Aufsichtsratsmitglieder für die Stadt Völklingen werden vom Stadtrat bestellt 2. für die Sparkasse Saarbrücken: 1 stimmberechtigtes Mitglied 3. für die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH: 6 stimmberechtigte Mitglieder* 4. für die Stadt Völklingen 2 weitere Mitglieder: der Leiter des Fachbereichs 1 und der Leiter der Kämmerei, jeweils mit beratender Stimme <p>*die SWV Holding hat ihre Anteile im Dezember 2014 an die Stadt Völklingen verkauft. Der Gesellschaftsvertrag ist in Überarbeitung.</p> <p>Zu 1.:</p> <p>BM Wolfgang Bintz Brunhilde Folz Harald Spey Horst Dieter Blaesy Karsten Vitz Bernhard Bohner Eleonore Seewald Birgit Schmitt</p>

	<p>Zu 2.: Helmut Treib</p> <p>Zu 4.: Stefan Forster (bis 29.08.2016) Hans-Günter Grasmann</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Der Stadtrat der Stadt Völklingen hat am 23. Mai 2006 beschlossen, die Verluste der SEV bis zum Jahr 2021 durch die Stadt Völklingen – bis zu einem Höchstbetrag von 951.000 € – auszugleichen. Für darüber hinausgehende Verluste besteht für keinen Gesellschafter eine Übernahmeverpflichtung.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage Nach Abschluss der Sanierung des vierten Gebäudes in 2010 beträgt das Gesamtinvestitionsvolumen nunmehr ca. 5.750 T€, wobei nach Zuschüssen von 1.737 T€ eine Restfinanzierung mit Fremdkapital in Höhe von 1.200 T€ in Anspruch genommen wurde. Es sind derzeit 10 von insgesamt 14 sanierten Gewerbe- und Wohneinheiten vermietet. Spezielles Interesse an den noch zur Verfügung stehenden Gewerbeflächen ist zu erkennen. Insgesamt weist die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2016 einen Jahresverlust von 69 T€ aus. Das Anlagevermögen ist zu 57,9 % (Vorjahr 54,7 %) durch Eigenkapital gedeckt. Die Eigenkapitalquote beträgt 52,1 % (Vorjahr 50,6 %).</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Aufgrund hoher Zinsaufwendungen und nicht durchsetzbarer Mieterträge erwartet die Gesellschaft für die nächsten drei Geschäftsjahre ein nicht ausgeglichenes Ergebnis. Die Verlustübernahme durch die Stadt Völklingen ist bis zum Jahr 2021 auf insgesamt 951 T€ begrenzt, betrifft keine weiteren Gesellschafter und bezieht sich nicht auf das neu sanierte vierte Jugendstilhaus. Die Geschäftsführung erwartet ab dem Geschäftsjahr 2019 durch Mietpreisanpassungen und höherer Vermietungsquote einen geringeren Jahresverlust, sodass der zurzeit geltende Stadtratsbeschluss ausreichend erscheint. Im Zuge weiterer Sanierungsmaßnahmen der Mittelstadt Völklingen ist aus Sicht der Geschäftsführung der Stadtentwicklungsgesellschaft mit zusätzlichen Investitionsmaßnahmen zu rechnen. Durch die hohe gewerbliche Vermietungsquote mit längerfristigen Mietverträgen solventer Mieter ist ein bestandsgefährdetes Risiko aus diesem Aspekt heraus nicht erkennbar.</p>	

Bilanz der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	4.627.889,35	4.791.879,35	A. Eigenkapital	2.680.607,98	2.622.872,39
I. Sachanlagen	4.627.889,35	4.791.879,35	I. Stammkapital	2.500.000,00	2.500.000,00
B. Umlaufvermögen	505.944,21	384.029,09	II. Kapitalrücklage	250.000,00	250.000,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Jahresüberschuss (+); -fehlbetrag (-)	-69.392,02	-127.127,61
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.447,72	7.857,55	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	1.446.756,00	1.495.167,00
2. Forderungen gegenüber Gesellschafter	127.146,87	45.010,29	C. Rückstellungen	8.776,71	9.263,71
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.758,36	9.586,64	1. Sonstige Rückstellungen	8.776,71	9.263,71
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	359.591,26	321.574,61	D. Verbindlichkeiten	1.000.833,38	1.048.449,74
C. Rechnungsabgrenzung	3.140,51	3.140,51	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	958.057,57	1.003.840,99
Bilanzsumme	5.136.974,07	5.179.048,95	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.917,61	41.689,03
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	439,25	0,00
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	4.418,95	2.919,72
			E. Rechnungsabgrenzung	0,00	3.296,11
			Bilanzsumme	5.136.974,07	5.179.048,95

**Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH
für 2016 [€]**

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	220.211,95	210.552,79
2. Sonstige betriebliche Erträge	48.411,00	48.536,00
3. Materialaufwand	49.695,09	84.197,77
4. Personalaufwand	11.717,76	11.709,12
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	164.647,00	169.923,61
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	58.488,65	64.461,84
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	73,02
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	37.584,58	39.313,98
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,70	0,00
10. Ergebnis nach Steuern	-53.509,43	-110.444,51
11. Sonstige Steuern	15.882,59	16.683,10
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-69.392,02	-127.127,61

2.6 Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form

2.6.1 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG

ABG	 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
Geschäftsguthaben	1.100.451,36 €
Mitglieder	1.256 Mitglieder mit 11.045 Anteilen Die Stadt Völklingen hält 17 Anteile à 105,00 € = 1.785 €.
Vorstand	Markus Arend, Wolfgang Bintz
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	Karl-Heinz Kihn Klaus Raabe Eckhard Wannemacher Josef Bohnenberger Carsten Buschmann
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag vom 01. Januar 1983 mit der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH (GSW). Der Schwerpunkt der Geschäftsbesorgung liegt in der Wohnungsverwaltung und im Instandhaltungsbereich.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung.

2.6.2 Baugenossenschaft Saarland eG

Geschäftsguthaben	33.285,06 €
Mitglieder	159 Mitglieder Die Stadt Völklingen hält an der Baugenossenschaft Saarland 10 Anteile im Wert von 511,30 €.
Zweck der Genossenschaft	Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.
Vorstand	Vorsitzender Albrecht Herold Geschäftsführer Volker Leers
Aufsichtsratsvorsitzender	Rüdiger Zakrzewski
Aufsichtsratsmitglieder	Gunar Feth Rigobert Maurer Rüdiger Zakrzewski Rüdiger Schneidewind Hans Wagner
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	- GSW - Saarländische Wohnungsbaugesellschaft mbH Saarbrücken (35,56 %) - Baugenossenschaft Saarland - Studentenwohnungen Saarbrücken GmbH (100 %)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine laufenden Zahlungsbeziehungen.

2.6.3 Volksbank Westliche Saar plus eG

Die Mitgliedschaft bei der Volksbank dient lediglich der Vorhaltung eines Girokontos.

2.6.4 Ekz.bibliotheksservice GmbH

EKZ	
Gesellschaftskapital	2.181.120 €
Gesellschafter	1 Bundesland (61.440 €) 14 Städte (343.040 €), u. a. Stadt Völklingen mit 0,235 % 4 sonstige Körperschaften (1.776.640 €)
Gegenstand der Gesellschaft	Entwicklung und Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte und Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland. Die Gesellschaft kann auch ähnliche Geschäfte betreiben und Dritte beliefern. Der Betrieb von Bankgeschäften ist der Gesellschaft untersagt.
Geschäftsführung	Dr. Jörg Meyer
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen zu den verbundenen Unternehmen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.


3 Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände

3.1 Grundstücks- und Gebäudemanagementbetrieb der Stadt Völklingen

GGM	 STADT VÖLKLINGEN EIGENBETRIEB GRUNDSTÜCKS- UND GEBÄUDEMANAGEMENT (GGM)
Stammkapital	5.112.919 €
Gegenstand des Unternehmens	<p>Hierzu gehören insbesondere die Gebäudeverwaltung (Bestandsanalyse, Dokumentation), die Gebäudebewirtschaftung (An- und Vermietung, Raumvermittlung, Reinigung und Hausmeisterdienste, Ver- und Entsorgung, sonstige Hausdienste), die Gebäudeunterhaltung und –instandsetzung sowie die Planung, Steuerung und Projektentwicklung von Neu- und Umbauinvestitionen.</p> <p>Dem Betrieb wurden weiter folgende Aufgaben im Bereich der Stadt Völklingen übertragen: Verwaltung des sonstigen allgemeinen bebauten und unbebauten Grundbesitzes einschließlich des Erwerbs von Vermögensgegenständen und die Verfügung über Grundvermögen einschließlich An- und Vermietung, An- und Verpachtung sowie die Wirtschaftsführung der Hallen, Bäder, der City Tiefgarage, des öffentlichen Parkraumes der Stadt Völklingen, der Betrieb und die Unterhaltung der Sportstätten.</p> <p>Der Betrieb kann alle seinen Zweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebeneinrichtungen betreiben.</p> <p>Der Betrieb bedient sich grundsätzlich gegen Entgelt bei der Erfüllung seiner Aufgaben der Verwaltungsorganisation der Stadt Völklingen. Wenn und soweit dies tatsächlich nicht möglich ist oder unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht geboten ist, können die Leistungen bei geeigneten Dritten eingekauft werden.</p>
Zweck des Betriebes	Zweck des Betriebes ist die bedarfsgerechte Versorgung der Organisationseinheiten und Dienstleistungsbereiche der Stadt Völklingen mit Gebäuden und Räumen und dazugehörigen Grundstücken (wirtschaftliche Einheit).
Werkleitung	Heinz Beck
Mitglieder Werksausschuss	Dieter Peters Erik Kuhn Christiane Blatt Rolf Deubel Dagmar Galinowski Wolfried Willeke Manfred Jost Rüdiger Hirtz

	<p>Thomas Kiefer Stefan Rabel Klaus Schaefer Gerd Schwarz Georg Jungfleisch</p> <p>Teilnehmer gem. § 48 (3) KSVG: Dieter Müller Denise Baldauf</p>
Beteiligungen zu anderen Unternehmen	keine
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen zu den verbundenen Unternehmen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes: Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen, Sachkosten und Zinsen aus übernommenen städtischen Darlehen zahlt GGM eine entsprechende Erstattung und einen Verwaltungskostenbeitrag für zentrale Dienste.</p>

3.2 Entsorgungszweckverband Völklingen

EZV	 Entsorgungszweckverband Völklingen
Stammkapital	100.000 €
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (71 %) - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (9 %) - Zentraler Kommunalen Entsorgungsbetrieb - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (20 %)
Gegenstand und Zweck des Betriebes	<p>Der Zweckverband ist überwiegend im Gebiet der Stadt Völklingen tätig. Er nimmt an Stelle der Stadt Völklingen die Aufgaben der örtlichen Abfallentsorgung als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger im Sinne des § 5 Abs. 4 SAWG i. V. m. §§ 17, 20 Abs. 1 KrW-/AbfG wahr. Der Zweckverband übernimmt als eigene Aufgaben insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Einsammeln und Befördern von Abfällen zur Verwertung und zur Beseitigung aus privaten Haushalten, die im Verbandsgebiet anfallen - Einsammeln und Befördern von gewerblichen Siedlungsabfällen - Einsammeln von schadstoffhaltigen Abfällen und ihre Andienung an den Träger der Sonderabfallentsorgung, soweit der EZV zu einer Verwertung nicht in der Lage ist - Förderung von privaten Maßnahmen zur Vermeidung, Schadstoffminimierung und Verwertung von Abfällen, insbesondere der ordnungsgemäßen und schadlosen Eigenverwertung durch Kompostierung - Betreiben eines Wertstoffhofes
Verbandsgeschäftsführung	Stefan Lang und Dr. Klaus Faßbender
Verbandsvorsteher	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Verbandsversammlung	<p>Die Versammlung besteht aus 12 Mitgliedern, und zwar</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Mittelstadt Völklingen 2. sieben Mitgliedern des Rates der Mittelstadt Völklingen 3. einem Vertreter der SWV Holding sowie 4. zwei Vertretern des ZKE <p>Zu 1.: OB Klaus Lorig BM Wolfgang Bintz</p> <p>Zu 2.: Helmut Bogler Harald Spey Christiane Blatt Klaus Schaefer</p>

	<p>Gerd Schwarz Ellen Seewald Klaus Degen</p> <p>Zu 3.: Michael Böddeker (SWV Holding)</p> <p>Zu 4.: Karl Brixius (ZKE) Bernd Selzner (ZKE)</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Dienstleistungsvertrag vom 7. Oktober 2004 mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH - Kooperationsvertrag vom 12. Dezember 2003 mit der Stadt Völklingen, dem ZKE und der SWV Holding - Dienstleistungsverträge mit der Stadt Völklingen vom 30. August 2004 und 16. März 2006 - Dienstleistungsvertrag mit dem ZKE vom 24. Januar 2005
Verbindung zum städtischen Haushalt	<p>Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes: Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen, Sachkosten und Zinsen aus übernommenen städtischen Darlehen zahlt der EZV eine entsprechende Erstattung und ein Entgelt für zentrale Verwaltungsdienstleistungen.</p>
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Wirtschaftsjahr 2016 konnte ein Jahresgewinn von 219 T€ erwirtschaftet werden, was im Vergleich zum Planansatz eine Verbesserung um 417 T€ bedeutet. Die Ursache für diese Ergebnisverbesserung resultiert insbesondere aus der Beitragsgutschrift des EVS für überörtliche Ausgaben betreffend das Jahr 2015 in Höhe von 190 T€. Weitere wesentliche Ergebnisverbesserungen im Vergleich zur Planung ergaben sich in den Bereichen Gebührenaufkommen, Wertstoffhof und Papiervermarktung.</p> <p>Die Aufgabengebiete des EZV sind primär hoheitlich, jedoch existieren auch gewerbliche Teilbereiche. Das Jahresergebnis entfällt mit einem Gewinn von 158 T€ auf den hoheitlichen und mit einem Gewinn von 61 T€ auf den gewerblichen Bereich. Der Gewinn aus beiden Bereichen soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.</p> <p>Seit Januar 2012 wird der neue Wertstoffhof des EZV betrieben. Im Berichtsjahr wurde mit dem EVS und dem ZKE jeweils eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Mitbenutzung des EZV-Wertstoffhofes in Völklingen abgeschlossen.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Im Wirtschaftsjahr 2017 wird sowohl im hoheitlichen als auch im gewerblichen Bereich ein Gewinn erwartet.</p> <p>Es werden keine bestandsgefährdenden Risiken gesehen. Wesentliche Risiken könnten sich künftig grundsätzlich aus den durch den EVS festgesetzten überörtlichen Beiträgen für Rest- und Bioabfälle ergeben. Die Abfallgebühren für die Jahre 2018, 2019 und 2020 können erst in 2017 neu kalkuliert und festgesetzt werden.</p>	

Bilanz des Entsorgungszweckverbandes Völklingen zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	2.026.081,42	2.036.736,42	A. Eigenkapital	2.110.491,40	1.901.374,97
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
II. Grundstücke mit Betriebsbauten	1.254.574,42	1.290.984,42	II. Allgemeine Rücklage	706.334,29	706.334,29
III. Sachanlagen	771.507,00	745.752,00	III. Gewinnvortrag	1.085.367,38	741.576,89
B. Umlaufvermögen	2.153.220,66	1.804.454,50	IV. Jahresergebnis	218.789,73	353.463,79
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	202.045,70	221.320,24
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	492.287,44	505.112,38	1. Pensionsrückstellungen	142.351,00	132.260,00
2. Forderungen gegen Verbandsmitglieder	21.121,46	18.263,46	2. Steuerrückstellungen	10.955,30	30.142,42
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.917,90	16.400,86	3. Sonstige Rückstellungen	48.739,40	58.917,82
II. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.634.893,86	1.264.677,80	C. Verbindlichkeiten	1.951.482,94	1.809.264,95
C. Rechnungsabgrenzungsposten	84.717,96	90.769,24	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.332.863,78	1.257.903,72
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	91.786,43	40.106,80
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	390.067,52	389.638,84
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	136.765,21	121.615,59
Bilanzsumme	4.264.020,04	3.931.960,16	Bilanzsumme	4.264.020,04	3.931.960,16

**Gewinn- und Verlustrechnung des Entsorgungszweckverbandes Völklingen für 2016
[€]**

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	4.751.590,22	4.495.833,44
2. Sonstige betriebliche Erträge	48.787,37	321.339,53
3. Materialaufwand	2.577.572,10	2.545.523,09
4. Personalaufwand	1.236.258,18	1.201.675,54
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	325.514,67	271.682,65
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	382.908,95	356.664,75
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	305,04	250,93
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.016,35	23.216,86
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	25.855,85	58.220,53
10. Ergebnis nach Steuern	225.556,53	360.440,48
11. Sonstige Steuern	6.766,80	6.976,69
12. Jahresergebnis	218.789,73	353.463,79

3.3 WasserZweckVerband Warndt

WZV	WASSERZWECKVERBAND WARNDT
Stammkapital	1.533.875,64 €
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (50 %) - Gemeinde Großrosseln (50 %)
Gegenstand/Zweck des Verbandes	Gegenstand des Betriebes ist die Versorgung der Verbraucher der Verbandsmitglieder mit Trink- und Brauchwasser.
Betriebsleitung	Hermann Schon
Verbandsvorsteher	Jörg Dreistadt Oberbürgermeister Klaus Lorig (stellvertretend)
Verbandsmitglieder	<p>Die Verbandsversammlung ist das beschlussfassende Organ. Sie besteht aus dem Verbandsvorsteher, dem stellvertretenden Verbandsvorsteher und 19 weiteren Stadtrats- bzw. Gemeinderatsmitgliedern der Verbandsmitglieder. Es entfallen 10 Vertreter auf die Stadt Völklingen und 9 Vertreter auf die Gemeinde Großrosseln.</p> <p>a) der Stadt Völklingen</p> <ul style="list-style-type: none"> Erik Kuhn Arno Federspiel Dieter Peters Erik Roskothen Dagmar Girlinger Berthold Wirbel Bernd Bohner Ulrike Müller Gerd Schwarz Christoph Gottschalk <p>b) der Gemeinde Großrosseln</p> <ul style="list-style-type: none"> Wolfgang Schuler Hans-Werner Franzen Herbert Müller Jörg Steuer Werner Hektor Heinz Pflederer Manfred Schuler Günter Wollscheid Norbert Wagner
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Keine
Satzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Verbandssatzung vom 2. Dezember 1988 - Wasserversorgungssatzung vom 4. Dezember 1981 - Gebührensatzung vom 4. Dezember 1981
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Stromlieferungsvertrag mit den Stadtwerken Völklingen vom 15. Oktober 1999 - Wasserlieferungs- und Übertragungsvertrag mit der Saar Wasser GmbH Saarbrücken vom 22. Dezember 1998

Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
--	---

Darstellung der Lage

Kennzeichnend für die wirtschaftliche Entwicklung des Jahres 2016 war ein gesunkener Wasserverbrauch auf dem Niveau der Jahre 2013 und 2014. Der Rückgang folgt auf eine Erhöhung im Vorjahr, in dem der Wasserverbrauch Tcbm 671 erreicht hatte. Mit Tcbm 652 im Geschäftsjahr bedeutet dies einen Rückgang um Tcbm 19. Die Umsatzerlöse liegen dementsprechend mit 1.814 T€ um 50 T€ unter dem Vorjahresniveau (1.864 T€), was einem Rückgang von rund 3 % entspricht. Stabilisierend wirkte sich v. a. die Erhöhung der Grundgebühr aus. Die sonstigen Erträge (sonstige betriebliche Erträge und aktivierte Eigenleistungen) unterlagen ebenfalls einem Rückgang (12 T€).

Der Personalaufwand (927 T€) sowie die Materialaufwendungen (350 T€) lagen insgesamt um 21 T€ unter dem Vorjahresergebnis. Dies lag an geringeren Materialaufwendungen sowie geringeren Aufwendungen für Fremdleistungen, denen höhere Personalkosten gegenüber standen. Insgesamt ergab sich ein Betriebsergebnis, welches um 48 T€ unter dem Vorjahresergebnis lag. Per Saldo verbleibt ein Jahresergebnis von 69 T€, welches um 29 T€ unter dem Jahresergebnis des Vorjahres liegt.

Die Eigenkapitalquote des Verbandes hat sich auf Grund des erzielten Jahresüberschusses auf 81 % (Vorjahr 78 %) verbessert. Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 841 T€ reichte aus, um die Mittelabflüsse aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit (354 T€) gänzlich kompensieren zu können, sodass per Saldo die liquiden Mittel um 487 T€ anstiegen. Die Mittelabflüsse konnten zu 100 % (Vorjahr 100 %) durch eigene Mittel gedeckt werden.

Voraussichtliche Entwicklung

Für das Jahr 2017 rechnet die Verbandsleitung wieder mit einem positiven Jahresergebnis. Im Wirtschaftsjahr 2017 ist demographiebedingt wieder mit einem leicht sinkenden Wasserverbrauch zu rechnen. Inflationsbedingte Kostensteigerungen und Tariflohnerhöhungen können durch Anhebung der Grundgebühren kompensiert werden. Akute Risiken bestehen nach Ansicht der Verbandsleitung nicht.

Bilanz des Wasserzweckverbandes Warndt zum 31.12.2016 [€]

AKTIVA	31.12.2016	31.12.2015	PASSIVA	31.12.2016	31.12.2015
A. Anlagevermögen	4.369.886,37	4.366.073,17	A. Eigenkapital	4.538.114,67	4.468.941,78
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	20.127,34	14.991,28	I. Stammkapital	1.533.875,64	1.533.875,64
II. Sachanlagen	4.349.759,03	4.351.081,89	II. Rücklagen	2.935.066,14	2.836.650,76
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	III. Jahresgewinn	69.172,89	98.415,38
B. Umlaufvermögen	1.211.958,51	1.030.217,96	B. Empfangene Ertragszuschüsse	88.704,99	125.327,34
I. Vorräte	107.508,27	99.634,01	C. Rückstellungen	77.334,05	83.255,84
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	20.736,00	17.239,79
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	430.727,37	772.680,55	2. Sonstige Rückstellungen	56.598,05	66.016,05
2. Forderungen an die Verbandsmitglieder	69.104,94	44.505,52	D. Verbindlichkeiten	877.691,17	718.766,17
3. Sonstige Vermögensgegenstände	14.851,02	10.541,39	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	196.221,08	237.671,46
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	589.766,91	102.856,49	2. Erhaltene Anzahlungen	300,00	3.300,00
			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77.902,45	23.785,96
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	147.859,34	155.151,56
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	455.408,30	298.857,19
Bilanzsumme	5.581.844,88	5.396.291,13	Bilanzsumme	5.581.844,88	5.396.291,13

Gewinn- und Verlustrechnung des Wasserzweckverbandes Warndt für 2016 [€]

	2016	2015
1. Umsatzerlöse	1.814.314,06	1.863.966,29
2. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	14,00	2,60
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	61.621,01	65.678,58
4. Sonstige betriebliche Erträge	8.432,58	15.704,56
5. Materialaufwand	350.389,60	401.038,75
6. Personalaufwand	927.030,86	896.554,64
7. Abschreibungen	308.626,10	311.969,61
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	190.086,74	179.940,98
9. Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	0,00	0,75
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,91	8,52
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.910,11	11.134,03
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	31.256,61	45.392,26
13. Ergebnis nach Steuern	70.088,54	99.331,03
14. Sonstige Steuern	915,65	915,65
15. Jahresgewinn	69.172,89	98.415,38

3.4 Sondervermögen Abwasser


Stammkapital	5.112.919 € (10.000.000,00 DM)
Zweck des Betriebes	Mit Erlass des Ministers des Innern vom 05.11.1990 wurde der Stadt Völklingen die Genehmigung erteilt, den Bereich der Abwasserbeseitigung aus dem städtischen Haushalt zu lösen und als Sondervermögen eigenbetriebsähnlich unter teilweiser Anwendung von Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu führen. Die Abwasserbeseitigung der Stadt Völklingen wird somit als nicht selbständiges Unternehmen aufgrund erteilter Ausnahmegenehmigung als Einrichtung der Stadt Völklingen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den Vorschriften des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes, der Eigenbetriebsverordnung und dem Stadtratsbeschluss vom 20.09.1990 (Neufassung 08.12.1999) geführt.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes: Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen zahlt das Sondervermögen Abwasser eine entsprechende Erstattung für zentrale Verwaltungsdienstleistungen durch die Fachdienste 15, 45 und 48.

3.5 Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

Stammkapital	10.000 €
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Regionalverband Saarbrücken (20 %) - Stadt Völklingen (40 %) - Gemeinde Großrosseln (40 %)
Aufgabe des Verbandes	Der Zweckverband hat die Aufgabe eine ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Regionalentwicklung Warndt zu betreiben durch Maßnahmen zur Nutzung und Umsetzung von gemeindeübergreifenden Förderprogrammen, Projekten und Konzepten, in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Tourismus, Infrastruktur, Wirtschaft, Arbeit oder sonstiger Stadt-Land-Beziehungen.
Verbandsvorsteher	Jörg Dreistadt
Verbandsmitglieder	<p>Jede Gemeinde und der Regionalverband entsenden ihre Bürgermeisterin, ihren Bürgermeister, seine Regionalverbandsdirektorin oder seinen Regionalverbandsdirektor sowie jeweils zwei weitere Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Gemeinderates oder Regionalversammlung in die Verbandsversammlung.</p> <p><u>Gemeinde Großrosseln:</u> Bürgermeister Jörg Dreistadt Markus Ernst Willi Huppert</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Oberbürgermeister Klaus Lorig Arno Federspiel Bernd Bohner</p> <p><u>Regionalverband Saarbrücken:</u> Regionalverbandsdirektor Peter Gillo Peter Walz Iris Steuer</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Keine
Satzung	Satzung des Zweckverbandes Regionalentwicklung Warndt in der Fassung vom 17. April 2014 (Amtsblatt S. 310-313)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.

3.6 Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form

3.6.1 Zweckverband eGo-Saar

eGo	
Aufgaben	Der Zweckverband widmet sich der Erschließung und Nutzbarmachung von e-Government-Technologien und -Lösungen für die saarländischen Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände.
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none">- Alle Gemeinden des Saarlandes- Alle Gemeindeverbände des Saarlandes- Weitere gem. der Satzung
Satzung	Satzung des Zweckverbandes eGo-Saar in der Fassung der Änderungssatzung vom 8. Oktober 2015

3.6.2 Zweckverband ÖPNV auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken

Aufgaben	Der Verband ist auf seinem Gebiet Aufgabenträger des ÖPNV im Sinne der §§ 8 Abs. 3 PbefG, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 2 ÖPNVG des Saarlandes. Der Verband stellt insbesondere Nahverkehrspläne und ÖPNV-Investitionspläne in seinem Gebiet nach § 9 Abs. 1 Nr. 1 und 2 ÖPNVG des Saarlandes auf.
Verbandsmitglieder	Mitglieder des Verbandes sind die Städte und Gemeinden des Regionalverbandes Saarbrücken.
Satzung	Satzung des Zweckverbandes ÖPNV auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 13.04.2011 (Amtsbl. S. 519)